



Sächsischer TIERZUCHTREPORT 1999



Dresden, im Juni 2000

Freistaat  **Sachsen**
Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Impressum

Herausgeber:

Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
August-Böckstiegel-Straße 1
01326 Dresden
Tel.: 03 51 - 26 12-0 Fax: 03 51 - 26 12-15 3

Druckdatum: Juli 2000

Druck:

Offset-Druckerei Belgern GmbH
Ritterstraße 12
04874 Belgern

Bezug:

Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Fachbereich Tierzucht, Fischerei und Grünland
Am Park 3
04886 Köllitsch

Schutzgebühr:

3,00 DM

Verteilerhinweis:

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder Parteien noch von Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor der Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlversammlungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinnahme der Herausgeber zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könne. Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebszweig, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.



Sächsischer
TIERZUCHTREPORT
1999





Vorwort

Die Sächsischen Tierzuchtverbände feiern in diesem Jahr ihr 10-jähriges Gründungsjubiläum und knüpfen damit gleichzeitig an eine langjährige Tradition organisierter Tierzucht in Sachsen an. 130 Jahre Rinderzucht und 80 Jahre Pferdezucht sind Beweis dafür.

In dieser, aus Sicht eines Tierzüchters, kurzen Zeit vollzog sich eine kontinuierliche Entwicklung zu wirtschaftlich stabilen und weit über die Ländergrenzen hinaus bekannten Züchtereinigungen und Zuchtbetriebe.

Der vorliegende Zuchtreport unterstreicht dies in eindrucksvoller Weise mit über mehrere Jahre vergleichbaren Bestands- und Leistungsdaten der Sächsischen Tierzucht.

Gleichzeitig wird aber auch deutlich, dass durch die Ausschöpfung der Produktionsquoten für Milch, Mutterkühe und Mutterschafe der Erzeugungskapazität Grenzen gesetzt sind und das dort wo eine Bestandsvermehrung wünschenswert wäre, z. B. in der Schweinezucht- und Mast, ein anhaltendes Niedrigpreisniveau Wachstum und den Mut zu Investitionen verhindert.

Zur Sicherung ihres Einkommens sind die Landwirte um so mehr gehalten, mit geringstem Kosteneinsatz die Einzeltierleistung zu erhöhen, die Tiergesundheit zu sichern und gleichzeitig den gestiegenen gesetzlichen Anforderungen an Haltung, Fütterung, Kennzeichnung und Produktqualität Rechnung zu tragen.

In diesem Prozess leisten eine Vielzahl von Partnern Hilfe und Unterstützung. Neben den Züchtereinigungen, dem Sächsischen Landeskontrollverband, der Tierseuchenkasse und Erzeugergemeinschaften fühlen sich insbesondere die Agrarverwaltung des Freistaates Sachsen und speziell die Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft der Unterstützung der tierischen Erzeugung verpflichtet.

Prof. Dr. Irene Schneider- Böttcher
Präsidentin





Inhaltsverzeichnis

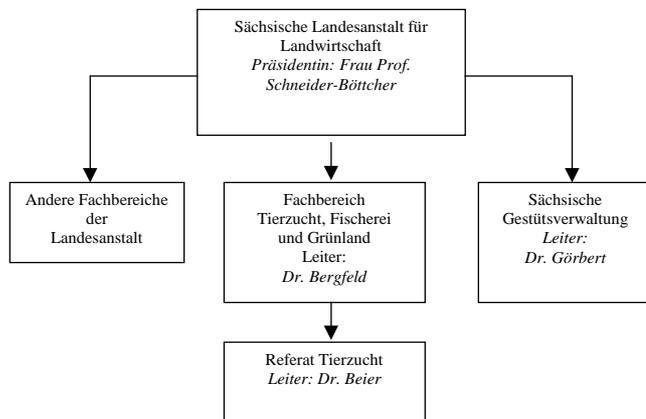
1. Die Landwirtschaft und die tierische Erzeugung im Freistaat Sachsen	9
1.1 Aufbau der Agrarverwaltung und Organisation der sächsischen Tierzucht	9
1.2 Ressourcen und Produktion im Überblick	10
1.3 Organisationen der Tierzucht im Überblick	11
2. Rinderzucht und –haltung	12
3. Schweinezucht und –haltung	28
4. Pferdezucht und –haltung	41
5. Schaf- und Ziegenzucht und –haltung	48
6. Organisationen der Geflügel- und Kleintierhaltung sowie Binnenfischerei	62
7. Erzeugung und Vermarktung	65
8. Die wichtigsten Adressen der Sächsischen Tierzucht	74





1. Die Landwirtschaft und die tierische Erzeugung im Freistaat Sachsen

1.1 Aufbau der Agrarverwaltung und Organisation der sächsischen Tierzucht



Die **Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft** nimmt im Freistaat Sachsen u. a. die Aufgaben einer oberen Tierzuchtbehörde wahr. Zu diesen Aufgaben gehören:

- Vollzug des Tierzuchtgesetzes und der nachfolgenden Verordnungen des Bundes und des Landes
- Durchführung bzw. Überwachung von Leistungsprüfung und Zuchtwertfeststellung
- Durchführung des Erlaubniswesens nach dem Tierzuchtgesetz (Erteilung der Besamungserlaubnis für Vatiertiere, Verwendungsgenehmigung für eingeführten Samen, Einfuhrgenehmigung für zollbegünstigte Zuchttiere aus Drittländern)
- Überwachung von Züchtervereinigungen, Besamungsstationen und Embryotransfereinrichtungen.

Hinzu kommen Aufgaben in der Aus- und Weiterbildung, zuchtleitende Aufgaben in den Züchtervereinigungen, die Erarbeitung von Beratungsunterlagen für die Officialberatung sowie Aufgaben im Rahmen der angewandten Forschung.



1.2 Ressourcen und Produktion im Überblick

Fläche

Gesamtfläche (1.000 ha)	1.841
Landw. Nutzfläche (1.000 ha)	917
dav. Dauergrünland (1.000 ha)	184 (20%)
dav. Ackerland (1.000 ha)	722 (80%)
sonst. Landw. Nutzfläche (1.000 ha)	11

Bevölkerung

Bevölkerung insg. (1.000)	4.465
Erwerbstätige insg. (1.000)	1.865
dav. Erwerbstätige in der Land- und Forstwirtschaft (1.000)	57

Betriebsstruktur

landw. Betriebe insg. (n)	7.950
dav. jur. Personen (n)	1.100
dav. natürl. Personen (n)	6.850
dar. Einzelunternehmen im HE	2.400
dar. Einzelunternehmen im NE	4.450

Tierische Erzeugung

Milch (t)	1.482.649
Schlachtvieh insg. (t)*	108.353
dar. Rinder (t)*	20.341
Schweine (t)*	86.988

(* Schlachtung in Sachsen)

Ertragszahlen

Getreide insg. (dt/ha)	62,9
Raps (dt/ha)	34,8
Kartoffeln (dt/ha)	362,6
Zuckerrüben (dt/ha)	514,0
Grün- und Silomais (dt/ha)	448,5

Ökologischer Landbau

bewirtschaftete Fläche (1.000 ha)	12,8
Betriebe (n)	184

Quelle: Statistisches Landesamt, Agrardaten Sachsen (SMUL)



1.1 Organisationen der Tierzucht im Überblick

Arbeitsgemeinschaft Sächsischer Tierzuchtorganisationen e. V. (AgST)

Vorsitzender: Klaus Wünsche **Geschäftsführer:** Ullrich Delling
Geschäftsstelle: August-Bebel-Str. 6, 09577 Niederwiesa, Tel.: 03 72 06/ 87-0 Fax: 87 23 0

Die Aufgaben der AgsT bestehen gemäß Satzung in:

- der Bündelung und Förderung aller Bestrebungen, die auf die Verbesserung der Tierzucht und Tierhaltung und die Verwertung ihrer Erzeugnisse gerichtet sind,
- Vertretung der Gesamtinteressen der sächsischen Tierzucht und Veredlungswirtschaft gegenüber der Landesregierung, den Mittelbehörden und den nationalen und internationalen landwirtschaftlichen Zentralorganisationen,
- Organisation von Landestierschauen.

Mitglieder sind alle nachfolgend aufgeführten Verbände der landwirtschaftlichen Tierhaltung, die Kleintierzuchtverbände sowie der Sächsische Landeskontrollverband e. V.

Sächsische Tierzuchtverbände	Züchter	eingetragene Tiere
Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.	1.289	198.500
Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.	36	4.693
Pferdezuchtverband Sachsen e. V.	2.665	4.098
Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.	380	4.477
Sächsischer Landeskontrollverband e. V.	Mitglieder	Tiere unter Kontrolle
MLP-Kühe	1.300	206.379
Ferkelerzeugerringe	30	(Sauen) 28.000
Schweinemastkontrollringe	36	164.000
Rindermastkontrollringe*	173	22.995
Verbände der Kleintierzucht	Mitglieder	Gehaltene Tiere
Sächsischer Geflügelwirtschaftsverband e. V.	60	6.252.000
Sächsischer Rassegeflügelzüchterverband e. V.	11.130	16.500
Landesverband Sächsischer Kaninchenzüchter e. V.	8.363	125.000
Wirtschaftskaninchenzüchter Sachsen e. V.	(Häsinnen)	(Schlachtk.)
	2.800	140.000
Landesverband Landwirtschaftlicher Wildhalter des Freistaates Sachsen e. V.	52	(adult.) 3.000
Landesverband Sächsischer Imker e. V.	3.260	(Völker) 36.200
Sächsischer Landesfischereiverband e. V.	113	(Teichfläche ha) 8.410



Beratende Mitglieder ohne Tierhaltung

- Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
- Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
- Albrecht-Daniel-Thaer-Institut für Nutztierwissenschaften Leipzig
- Sächsische Tierseuchenkasse

**einschließlich Mutterkuhhaltung mit Leistungsprüfung*

2. Rinderzucht und -haltung

Organisationen

Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.

Mitgliedsbetriebe	1.289
Kühe / Betrieb	235
Kühe im Herdbuch	148.000
Erstbesamungen	264.000
getestete Bullen 1999	132
ET-Programme 1999	88
transfertaugliche Embryonen / Spülung	6,1
übertragene Embryonen 1999	865

Vorstandsvorsitzender	Geschäftsführer	Aufsichtsratsvorsitzender
Dr. Günther Braune Agrozuchtfarm Breitenau 09569 Breitenau Tel.: 037292/2910 Fax: 037292/29113	Dr. Edwin Brade Geschäftsstelle: Winterbergstraße 98 01279 Dresden Tel.: 0351/2527300 Fax: 0351/2527306 E-Mail: ebrade@srv.de Internet: http://www.srv.de	Karl-Heinz Hahn Gebr. Hahn GbR 09575 Kleinhartmannsdorf Tel.: 037293/70767



Sächsischer Landeskontrollverband e. V.

Mitgliedsbetriebe	> 1.300
(Milchviehhalter, Molkereien, Rindermastbetriebe, Ferkelerzeuger- und Schweinemastbetriebe)	
MLP-Proben 1999 (einschl. Schafe und Ziegen)	1.634.570
Milchproben nach Milchgüteverordnung	301.285
Melktechnische Prüfungen / Beratungen	788 / 308
Untersuchte Futterproben	6036
Betriebe in der Ringberatung	Rindermast 31 Mutterkuhhaltung 142
Erstellte Rinderpässe	271.856
Meldungen an zentrale Datenbank (HIT) Bestandserfassung / laufende Meldungen	583.247 / 186.641
Ausgegebene Ohrmarken (alle Tierarten)	1.681.860

Vorstandsvorsitzender	Geschäftsführer
Klaus Wünsche Landwirtschaftliches Unternehmen „An der Dresdner Heide“ Bischofsweg 01454 Großerkmannsdorf Tel.: 035284/43261 Fax.: 035284/43261	Ulrich Delling Geschäftsstelle: August-Bebel-Straße 6 09577 Niederwiesa Tel.: 037206/87-0 Fax: 037206/87230 Internet: http://www.lkvsachsen.de

Tabelle 2.1: Übersicht über die Beauftragung zur Leistungsprüfung und Zuchtwertfeststellung auf dem Gebiet der Rinderzucht gemäß Erlass des SML (jetzt SMUL) über die Leistungsprüfung und Zuchtwertfeststellung in der Tierzucht vom 13.1.94 (SächsABL Nr. 16 vom 07.03.94) zul. geä. mit Erlass vom 07.10.96 (Sächs.ABL S. 1035)

Leistungsprüfung/ Zuchtwertfeststellung	beauftragte Organisation
Leistungsprüfung	
Milchleistungsprüfung	Sächsischer Landeskontrollverband e. V.
Melkbarkeitsprüfung	Sächsischer Landeskontrollverband e. V.
Zuchtleistungsprüfung	Sächsischer Landeskontrollverband e. V.
Fleischleistungsprüfung in Mutterkuhherden	Sächsischer Landeskontrollverband e. V.
Feststellung Äußere Erscheinung bei Bullen	Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.
Eigenleistungsprüfung (ELP) auf Station (Besamungsbullenanwärter)	Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.



Fortsetzung Tabelle 2.1

Leistungsprüfung/ Zuchtwertfeststellung	beauftragte Organisation
Leistungsprüfung	
Feststellen der Äußeren Erscheinung im Rahmen der Nachkommenschaftsprüfung	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Zuchtwertfeststellung	
Teilzuchtwert Milchleistung	Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.
Teilzuchtwert Melkbarkeit	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Teilzuchtwert Fleischleistung aus der ELP	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Teilzuchtwert Zuchtleistung	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Teilzuchtwert Äußere Erscheinung aus der Nachkommenschaftsprüfung	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Gesamtzuchtwert	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Tabelle 2.2: Entwicklung der Rinderproduktion in Sachsen 1992 – 1999

Jahr	Rinderbestand	dav. Milch-kühe	Milchmenge (t)	Milchkuhhalter	Ammen- u. Mutterkühe	Kontroll-dichte (%)	HB-Kühe	Anzahl EB
1992	630.254	249.080	1.312	2.809	15.488	91,6	110.053	274.558
1993	615.328	246.327	1.311	2.979	20.999	99,9	151.648	288.442
1994	652.333	251.030	1.324	2.859	26.779	98,2	158.571	285.593
1995	644.395	247.459	1.418	2.859	29.060	95,0	156.106	294.991
1996	629.538	247.852	1.384	2.348	30.005	97,0	156.061	291.107
1997	617.947	249.959	1.456	1.859	31.389	96,2	158.024	284.993
1998	598.516	232.199	1.522	1.806	35.426	95,5	159.861	285.534
1999	567.947	220.230	1.397	1.786	35.962	96,1	147.980	264.149

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft



Tabelle 2.3: Entwicklung der Rinderbestände in Sachsen nach Kategorien

Kategorie	Viehbestand (Stück)						99/98 %
	1989	1992	1994	1996	1998	1999	
Kälber bis 220 kg Jungrinder bis unter 1 Jahr	230.439	90.743	91.605	80.774	81.129	74.083	- 8,7
davon männlich	193.586	88.936	93.912	86.249	80.701	72.801	- 9,8
weiblich	84.270	37.177	34.344	25.517	20.058	18.652	- 7,0
männliche Rinder, 1 bis 2 Jahre	109.316	51.759	59.568	60.732	60.643	54.149	- 10,7
Bullen und Ochsen > 2 Jahre		50.546	43.930	35.586	23.835	21.661	- 9,1
weibl. Schlachtrinder 1 - 2 Jahre	116.942	5.225	6.201	3.351	2.998	3.456	+ 15,3
weibl. Zucht- Nutz- tiere 1 - 2 Jahre		10.531	5.261	3.489	3.037	3.061	+ 0,8
Zucht- und Nutzfärsen, > 2 Jahre	255.475	70.349	86.064	93.783	92.485	90.578	- 2,1
Schlachtfärsen		44.600	44.206	46.098	44.812	43.686	- 2,5
Milchkühe	458.624	1.892	1.235	697	874	1.280	+ 46,5
Ammen- und Mutterkühe	249.080	251.030	247.852	233.726	220.230		- 5,8
Schlacht- u. Mastkühe	3.527	15.488	26.779	30.005	35.240	35.962	+ 2,0
	3.004	2.864	2.110	1.654	1.918	1.149	- 40,1
Rinder insgesamt	1.261.597	630.254	652.333	629.538	600.755	567.947	- 5,5

Quelle: Statistisches Landesamt

Tabelle 2.4: Anzahl MLP-Betriebe und MLP-Kühe nach Bestandsgrößen 1999

Bestandsgröße (Stück)	MLP- Betriebe		MLP-Kühe		99/98 n Kühe
	absolut	%	absolut	%	
1 - 9,9	119	10	676	0	+ 3
10 - 19,9	141	11	1.975	1	-191
20 - 29,9	123	10	2.985	2	+ 122
30 - 39,9	65	5	2.223	1	+ 143
40 - 59,9	217	17	10.765	5	+ 106
60 - 79,9	118	10	7.817	4	- 603



Fortsetzung Tabelle 2.4

Bestandsgröße (Stück)	MLP- Betriebe		MLP-Kühe		99/98 n Kühe
	absolut	%	absolut	%	
80 - 99,9	53	4	4.637	2	+ 206
100 - 199,9	117	9	16.315	8	+ 675
200 - 499,9	201	16	66.515	32	+ 116
500 - 999,9	77	6	53.396	26	- 8.405
> = 1.000	28	2	39.075	19	- 7.454
Sachsen gesamt	1.259	100	206.379	100	-15.282

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e. V.

Tabelle 2.5: Durchschnittsleistungen aller geprüften Kühe (A+B-Kühe) im Prüffjahr 1999 nach MLP-Organisationen (vorläufiges Ergebnis)

MLP-Organisationen	Anzahl Kühe	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	F+Ew kg
Niedersachsen/ Bremen	322.513	7.626	4,22	322	3,39	259	581
Weser-Ems	319.203	7.506	4,26	320	3,38	254	574
Westfalen-Lippe	174.111	7.431	4,17	310	3,34	248	558
Sachsen-Anhalt	145.604	7.128	4,25	303	3,47	247	550
Mecklenburg/Vorpommern	191.853	6.968	4,28	298	3,49	243	541
Sachsen	211.271	6.914	4,34	300	3,49	241	541
Schleswig-Holstein	307.045	7.020	4,27	299	3,41	239	538
Rheinland	146.427	7.180	4,15	298	3,33	239	537
Thüringen	137.415	6.791	4,33	294	3,46	235	529
Brandenburg	193.831	6.797	4,27	290	3,49	237	527
Hessen	131.229	6.842	4,22	288	3,36	230	518
Rheinland-Pfalz	107.239	6.479	4,22	273	3,34	216	489
Saarland	12.871	6.425	4,17	268	3,34	215	483
Bayern	1.030.018	6.067	4,14	251	3,49	212	463
Baden-Württemberg	305.764	6.084	4,18	254	3,43	208	462
West 1999	2.856.420	6.701	4,19	281	3,42	229	510
Ost 1999	879.974	6.916	4,29	297	3,48	241	538
Deutschland 1999	3.736.394	6.752	4,22	285	3,43	232	517
Deutschland 1998	3.845.050	6.570	4,25	279	3,42	225	504

Quelle: Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter e. V.



Tabelle 2.6: Entwicklung der Prüfungsergebnisse nach Zuchtebenen (1992 - 1999)

Jahr	Betriebsart	A+B-	M-kg	F-%	F-kg	Ew-%	Ew-kg	FEK
1992	HB	110.053	5.191	4,47	232	3,37	178	410
1994	HB	158.571	5.588	4,47	250	3,49	195	445
1996	HB	156.061	6.046	4,45	269	3,49	211	480
1998	HB	159.861	6.722	4,36	293	3,48	234	527
1999	HB	147.980	7.100	4,34	308	3,48	247	555
1992	Nicht-HB	100.924	4.819	4,44	214	3,35	165	379
1994	Nicht-HB	75.430	5.227	4,46	233	3,46	181	414
1996	Nicht-HB	77.322	5.613	4,44	249	3,47	195	444
1998	Nicht-HB	69.764	6.195	4,36	270	3,47	215	485
1999	Nicht-HB	63.290	6.479	4,34	281	3,47	225	506
1992	gesamt	210.976	5.013	4,47	214	3,35	172	386
1994	gesamt	234.002	5.472	4,48	245	3,47	190	435
1996	gesamt	233.383	5.902	4,44	262	3,49	206	468
1998	gesamt	229.625	6.562	4,36	286	3,47	228	514
1999	gesamt	211.270	6.914	4,34	300	3,49	241	541

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e.V.

Tabelle 2.7: Ergebnisse der MLP 1999 nach Rassen (A+B-Kühe)

Rasse	Anzahl Betriebe	Anzahl Kühe	Milch-kg	Fett-kg	Eiw.-kg	F+E-kg	99/98
Schwarzbunt	1.174	196.583,7	6.960	302	242	544	+ 27
Rotbunt	42	504,1	6.453	274	224	498	+ 43
Braunvieh	14	341,2	6.140	254	220	474	+ 25
Fleckvieh	48	869,0	5.613	231	197	428	+ 6

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e.V.

Weitere geprüfte Rassen sind Jersey (13 Kühe), Angler (273 Kühe), Rotes Höhenvieh (72 Kühe), DSR (29 Kühe), Pinzgauer (3 Kühe), Hinterwälder (12 Kühe) und Kreuzungen (10.835 Kühe). Deren Einzelleistungen sind dem Jahresbericht des LKV zu entnehmen.



Tabelle 2.8: Leistungen der A+B-Kühe nach KREISEN (1999)

Kreis	A+B Kühe	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	FEK	99/98 (FEK)
Chemnitz-Stadt	2.291,7	6.711	4,51	303	3,50	235	538	+ 70
Dresden-Stadt	595,8	6.920	4,18	289	3,55	246	535	-
Leipzig-Stadt	1.026,4	6.682	4,27	285	3,43	229	514	-
Plauen-Stadt	977,6	6.437	4,47	288	3,42	220	508	- 25
Zwickau-Stadt	209,4	6.312	4,44	280	3,39	214	494	+ 56
Annaberg	5.591,6	6.318	4,37	276	3,47	219	495	+ 10
Bautzen	12.545,9	7.097	4,30	305	3,48	247	552	+ 39
Chemnitzer-Land	6.461,4	6.981	4,40	307	3,47	242	549	+ 30
Delitzsch	6.051,6	6.975	4,27	298	3,47	242	540	+ 29
Döbeln	6.294,5	7.224	4,31	311	3,50	253	564	+ 12
Freiberg	18.857,6	7.111	4,40	313	3,49	248	561	+ 30
Vogtland	15.789,5	6.733	4,37	294	3,45	232	526	+ 16
Leipzig-Land	5.945,0	7.309	4,20	307	3,48	254	561	+ 36
Meißen	3.677,4	7.402	4,16	308	3,46	256	564	+ 30
Mittl. Erzgebirgskr.	9.073,2	6.742	4,35	293	3,44	232	525	+ 20
Mittweida	14.054,8	7.233	4,30	311	3,48	252	563	+ 21
Muldentalkreis	7.509,7	7.179	4,32	310	3,50	251	561	+ 31
N. Oberlausitzkreis	9.111,6	6.809	4,33	295	3,57	243	538	+ 44
Riesa-Großenhain	7.990,8	6.922	4,19	290	3,50	242	532	+ 32
Löbau-Zittau	13.546,1	6.870	4,34	298	3,46	238	536	+ 28
Sächsische Schweiz	9.390,1	6.844	4,32	296	3,45	236	532	+ 20
Stollberg	6.495,8	6.704	4,39	294	3,46	232	526	+ 21
Torgau-Oschatz	10.676,0	7.095	4,37	310	3,50	248	558	+ 23
Weißeritzkreis	11.773,4	6.970	4,30	300	3,50	244	544	+ 25
Aue-Schwarzenberg	3.380,7	6.204	4,45	276	3,47	215	491	+ 16
Kamenz	9.753,9	6.717	4,26	286	3,50	235	521	+ 32
Zwickauer-Land	12.199,1	6.495	4,48	291	3,46	225	516	+ 28
Sachsen 1999	211.270,7	6.914	4,34	300	3,49	241	541	+ 27
Sachsen 1998	229.625	6.562	4,36	286	3,47	228	514	

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e.V.

Die Gesamtübersicht zu den ELP-Ergebnissen und Bewertungen am Körtag sind dem Stationsprüfbericht 1999 der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft zu entnehmen.



Tabelle 2.9: Ergebnisse der Verbandskörung bei Deutschen Holstein-Bullen in der ELP-Station Meißen-Korbitz

Körergebnisse		1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
vorgestellte Bullen	n	56	71	72	101	138	162	113
gekörte Bullen	n	45	57	60	82	135	141	108
dav. für KB gekört	n	27	26	32	52	110	109	91
dav. für ND gekört	n	18	31	28	30	25	32	17
Alter am Körung	d	408	422	437	415	402	428	420
Gewicht am Körtag	kg	513	522	533	507	478	505	482
Lebenstagszunahme	g	1.164	1.147	1.133	1.130	1.107	1.098	1.093

Quelle: Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.

Tabelle 2.10: Testbulleneinsatz 1992 bis 1999

Jahr	n Bullen	dav. HF	Laktationsleistung der Mütter					
			n Lakt.	M-kg	F %	F-kg	E %	F/E-kg
1991	30	15	4,8	8.928	4,74	423	3,58	743
1992	40	24	3,5	8.808	4,72	416	3,58	731
1993	47	28	3,2	8.838	4,59	406	3,45	711
1994	50	35	3,2	9.064	4,63	420	3,51	738
1995	73	63	2,3	9.886	4,36	431	3,37	764
1996	97	89	2,1	10.150	4,29	435	3,39	779
1997	120	106	2,0	10.339	4,34	448	3,42	801
1998	150	148	1,8	10.785	4,18	450	3,40	817
1999	132	132	1,9	10.802	4,27	461	3,39	828

Quelle: Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.

Tabelle 2.11: Leistungen der Mütter der 1999 eingesetzten Testbullen nach Herkünften

Herkunft	n Bullen	Ø-Lakt.	M-kg	F-%	F-kg	E-%	Ew-kg	F+E-kg
Niederlande	25	1,3	10.405	4,33	450	3,55	369	819
USA	15	1,1	12.707	4,06	516	3,51	446	962
Frankreich	15	1,8	10.381	4,28	446	3,42	355	801
Kanada	8	1,9	10.984	4,21	462	3,36	370	832
Österreich	3	1,0	8.709	3,88	338	3,20	279	617



Fortsetzung Tabelle 2.11

Herkunft	n Bullen	Ø-Lakt.	M-kg	F-%	F-kg	E-%	Ew-kg	F+E-kg
Italien	1	-	-	-	-	-	-	-
Schweden	1	1,0	12.335	4,30	531	3,58	442	973
Belgien	1	1,0	9.498	3,15	299	3,31	314	613
andere dt. Org.	36	2,4	11.044	4,20	464	3,36	371	835
Sachsen	27	2,4	10.392	4,44	461	3,33	346	807

Quelle: Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.

Tabelle 2.12: Entwicklung der Testanpaarungen und der bewerteten Töchter im Rahmen der Nachkommenschaftsprüfung

Jahr	Anz. Test-bullen	EB/Testbulle	Anz. Test-EB	Anz. Töchter + Vergleichstiere
1992	40	800	32.000	2.132
1993	47	800	36.450	3.693
1994	50	800	40.000	4.295
1995	73	600	43.800	4.490
1996	97	600	58.000	6.307
1997	120	500	60.000	7.089
1998	150	450	67.500	8.264
1999	132	450	60.000	13.333

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft / Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.

Tabelle 2.13: Bullen mit Zuchtwertabschluss 1999 und unbegrenzter Besamungsergebnis (Zuchtwerte zum Zeitpunkt der Anerkennung)

ZW F-kg	Name	HB-NR.	Vater	ZW M-kg	ZW F-%	ZW Ew-%	ZW Ew-kg	RZM	RZE
+ 80	Choron	830218	Choice	+ 2403	- 0,25	- 0,22	+ 60	134	98
+ 86	Heliaque	830190	Tesk	+ 2738	- 0,32	- 0,32	+ 61	135	118
+ 80	Dowin	830236	Downson	+ 1423	+ 0,23	+ 0,00	+ 48	127	112
+ 16	Horant	830225	Horton	+ 1353	- 0,51	- 0,02	+ 44	116	114
+ 47	Prefor	830221	Prelude	+ 608	+ 0,28	+ 0,03	+ 23	108	103
+ 50	Premat	830209	Prelude	+ 1692	- 0,27	- 0,06	+ 52	125	109



Fortsetzung Tabelle 2.13

ZW F-kg	Name	HB-NR.	Vater	ZW M-kg	ZW F-%	ZW Ew-%	ZW Ew-kg	RZM	RZE
+ 67	Lunax	830265	Luke	+ 2258	- 0,32	- 0,21	+ 57	128	119
+ 47	Lukall	830264	Luke	+ 1901	- 0,39	- 0,11	+ 54	124	101
+ 59	Luck	830258	Luke	+ 2360	- 0,46	- 0,16	+ 64	131	125
+ 27	Luchs	830257	Luke	+ 2202	- 0,74	- 0,22	+ 54	121	110
+ 39	Jindy	830255	Oscar	+ 1790	- 0,43	- 0,12	+ 49	120	122
+ 82	Jones	830254	Mascot	+ 2291	- 0,18	- 0,11	+ 67	136	96
+ 60	Jelmou	830252	Mountain	+ 2341	- 0,43	- 0,20	+ 60	129	93
+ 31	Lukat	830247	Luke	+ 1893	- 0,57	- 0,19	+ 47	117	131
+ 63	Astat	830242	Astre	+ 2035	- 0,27	- 0,25	+ 46	120	104
+ 30	Mobo	830235	Mountain	+ 1839	- 0,56	- 0,01	+ 61	125	102
+ 34	Brico	830234	Brice Mark	+ 1830	- 0,50	- 0,01	+ 61	126	95
+ 50	Tonack	830232	Tonic	+ 2145	- 0,46	+ 0,02	+ 74	135	108
+ 47	Moulinex	830230	Mountain	+ 1813	- 0,35	- 0,16	+ 47	120	101
+ 64	Luberg	830227	Luke	+ 2503	- 0,46	- 0,16	+ 68	134	117
+ 54	Ento	830224	Ende	+ 2144	- 0,42	- 0,06	+ 66	131	115
+ 40	Tonal	830237	Tonic	+ 1720	- 0,39	- 0,04	+ 54	123	114
+ 54	Daico	830261	Daintyboy	+ 2059	- 0,39	- 0,06	+ 63	130	111

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Tabelle 2.14: Entwicklung der Erstbesamungen von 1995 bis 1999

Jahr	1995	1996	1997	1998	1999	99/98 (%)
Erstbesamung indes.	294.991	291.107	284.993	285.534	264.149	- 7,5
dav. Kühe	211.993	215.967	212.902	208.468	187.888	- 9,9
Färsen	82.998	75.140	72.091	77.066	76.261	- 1,0
dav. Fleischrind	15.533	11.180	8.837	10.277	11.353	+ 10,5
Verteilung auf Nutzungsrichtung						
Milch- u. Zweinutzung	94,7 %	96,2 %	96,9 %	96,4 %	95,7 %	
Fleischnutzung	5,9 %	3,8 %	3,1 %	3,6 %	4,3 %	

Quelle: Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.



Tabelle 2.15: Ergebnisse aus dem Embryotransfer 1995 bis 1999 (SRV + LVG Köllitsch)

	1995	1996	1997	1998	1999
1. Gespülte Donoren	37	49	80	72	64
2. Transfertaugliche Embryonen	227	341	554	464	373
3. Übertragene Embryonen	186	243	453	390	336
- Frischtransfer					
- Trächtigkeitsrate	% 64	65	66	73	70,0
4. Übertragene Embryonen (Eigenprod. - tiefgefroren)	37	27	55	61	36
- Trächtigkeitsrate	% 51	63	53	54	54,9
5. Übertragene Embryonen (Zukauf - tiefgefroren)	163	186	124	157	181
- Trächtigkeitsrate	% 59	59	64	56	57,2
6. Transfertaugliche Embryonen pro gespültem Donor	6,1	6,9	6,9	6,4	5,8
7. Embryotransfer insgesamt	400	456	648	806	875

Quelle: Sächsischer Rinderzuchtverband e. G., LVG Köllitsch

Tabelle 2.16: Ausgewählte Fruchtbarkeitsparameter im Vergleich der Jahre 1995 bis 1999

Kennziffer	1995 (10/94 bis 9/95)	1996 (10/95 bis 9/96)	1997 (10/96 bis 9/97)	1998 (10/97 bis 9/98)	1999 (10/98 bis 9/99)	99/98
geb. Kälber (n)	236.164	247.699	246.479	245.454	228.655	- 16.799
Todgeburten (n)	16.701	18.688	20.679	22.256	23.296	+ 1.040
NR 90 Kühe (%)	53,3	52,6	52,9	52,0	50,4	- 1,6
Färsen (%)	71,6	71,0	71,5	71,0	68,6	- 2,4
Besamungsindex Kühe	2,0	2,0	2,0	2,1	2,1	± 0
Färsen	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	+ 0,1
Zwischentragezeit (Tage)	114	115	115	118	119	+ 1
Erstbesamungsalter (Tage)	588	585	588	581	569	- 12
Färsenkonzeptionsalter (Tage)	608	607	609	606	595	- 11

Quelle: VIT w. V. Verden/Paretz, Auswertung Besamung und Fruchtbarkeit



Tabelle 2.17: Entwicklung der Fleischrinder-Herdbuchzucht in Sachsen

	1992	1994	1995	1996	1998	1999	99/98
FR-Züchter	100	216	260	270	284	291	+ 7
dav. Haupt- u. Nebenerwerb	75 %	78 %	83 %	88 %	88 %	91 %	+ 3 %
dav. AG, Güter, Einrichtungen	25 %	22 %	17 %	12 %	12 %	9 %	- 3 %
Eingetragene HB-Tiere	1.757	4.870	6.275	6.364	7.886	8.845	+ 959
dav. Kühe u. trag. Färsen	---	2.587	3.330	3.219	3.917	4.490	+ 573

Quelle: Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.

Tabelle 2.18: Entwicklung der Herdbuchbestände bei Fleischrindern nach Rassen

Rasse	1992	1994	1995	1996	1998	1999	99/98
Charolais	258	700	829	876	920	1.042	+ 122
Blonde d' Aquitaine	47	46	54	64	48	50	+ 2
Fleckvieh-Fleisch	412	1.322	1.522	1.489	1.791	1.791	± 0
Pinzgauer	101	97	118	111	144	148	+ 4
Gelbvieh	-	-	10	5	77	71	- 6
Uckermärker	-	-	23	24	34	42	+ 8
Deutsche Angus	180	622	1.357	1.126	1.598	1.874	+ 276
Aberdeen Angus	10	188	-	-	-	-	-
Limousin	139	523	583	681	917	1.061	+ 144
Red Lincoln	12	11	15	18	18	14	- 4
Welsh Black	6	-	-	-	-	-	-
Luing	8	26	36	60	83	100	+ 17
Hereford	66	224	434	583	695	807	+ 112
Salers	77	97	131	99	102	134	+ 32
Highland	85	231	294	290	471	532	+ 61
Galloway	356	692	869	931	972	1.056	+ 84
Dexter	-	-	-	7	16	14	- 2
Pustertaler	-	-	-	-	-	5	+ 5
Rotes Höhenvieh	-	-	-	-	-	104	+ 104
sonst.	-	91	-	-	-	-	-
gesamt	1.757	4.870	6.275	6.364	7.886	8.845	+ 959

Quelle: Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.



Tabelle 2.19: Ergebnisse der Verbandskörungen bei Fleischrindbullen 1999

Rasse	Anzahl	Alter Tage	LM kg	LTZ g/T.u.T.	Bem-note	Typ-note	Sk-note	Kör-index	99/98
Charolais	27	455	613	1.298	7,15	7,19	6,63	107	- 7
Bl. d' Aquit.	2	430	528	1.125	7,00	8,00	8,00	107	- 9
Uckerm.	5	468	634	1.266	7,00	7,00	6,60	112	- 6
Fleckvieh	53	425	607	1.348	7,32	7,30	7,13	117	+ 2
Gelbvieh	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pinzgauer	1	-	-	-	7,00	8,00	8,00	115	-
Limousin	42	454	548	1.158	7,31	7,17	6,95	113	+ 3
D. Angus	50	451	541	1.177	7,10	7,08	7,04	111	+ 1
Hereford	11	398	562	1.328	7,18	7,73	7,00	120	- 6
Salers	2	350	474	1.205	6,00	7,00	7,00	109	-
Luing	1	572	471	787	7,00	8,00	8,00	119	-
Galloway	9	713	493	597	7,44	7,22	7,22	118	+ 2
Highland	4	604	523	750	7,00	7,75	7,25	117	+ 30
Dexter	1	-	-	-	8,00	8,00	7,00	124	-
Rotes Höhenv.	4	550	549	995	6,75	7,75	7,00	110	-

Quelle: Sächsischer Rinderzuchtverband e. G.

Bem. - Bemuskelung

Sk. - Skelett

Tabelle 2.20: Fleischleistungsprüfung in Mutterkuhherden 1999 (gewogene Tiere)

Rasse	bei 200 Tagen		bei 365 Tagen	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Gelbvieh	-	2	-	-
Pinzgauer	-	1	-	1
Charolais	50	56	54	63
Limousin	104	113	88	111
Salers	1	-	-	1
Angus	118	142	179	198
Hereford	84	78	40	32
Highland	4	2	7	1
Fleckvieh	128	143	133	216
Uckermärker	4	8	7	12
Rotvieh	10	15	10	11
gesamt	503	560	518	646

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft



Tabelle 2.21: Fleischleistungsprüfung in Mutterkuhherden 1999 (200-Tagegewichte männliche Tiere / Vergleich 1999 zum Durchschnitt der letzten drei Jahre)

Rasse	200-Tage-Gewicht (männliche Tiere)											
	mittl. corr. Gewicht (kg)					mittl. LTZ (g)						
	1996	1997	1998	Ø 96-98	1999	Diff.	1996	1997	1998	Ø 96-98	1999	Diff.
Charolais	249	255	245	249	257	+ 8	1.031	1.057	1.013	1.032	1.052	+ 20
Limousin	216	224	233	226	221	- 5	884	928	985	941	906	- 35
Salers	--	232	--	232	229	- 3	--	947	--	947	950	± 0
Angus	226	220	227	224	227	+ 3	955	929	961	950	964	+ 14
Hereford	238	235	254	242	223	- 19	1.008	1.012	1.099	1.041	929	- 112
Highland	176	178	184	182	98	- 84	755	775	805	792	366	- 426
Fleckvieh-Fl.	299	266	275	278	276	- 2	1.283	1.118	1.157	1.174	1.166	- 8
Uckermärker	350	--	260	328	179	- 149	1.528	--	1.085	1.417	671	- 746
Rotes Höhenvieh	--	--	--	--	261	--	--	--	--	--	1.108	--

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Tabelle 2.22: Fleischleistungsprüfung in Mutterkuhherden 1999 (365-Tagegewichte männliche Tiere / Vergleich 1999 zum Durchschnitt der letzten drei Jahre)

Rasse	365-Tage-Gewicht (männliche Tiere)											
	mittl. corr. Gewicht (kg)					mittl. LTZ (g)						
	1996	1997	1998	Ø 96-98	1999	Diff.	1996	1997	1998	Ø 96-98	1999	Diff.
Charolais	381	381	378	380	402	+ 22	924	920	919	921	979	+ 58
Limousin	331	381	360	358	347	- 11	801	938	883	876	844	- 32
Angus	372	362	347	357	354	- 3	923	896	860	886	874	- 12
Hereford	376	334	445	393	371	- 22	932	817	1.123	979	914	- 65
Highland	--	207	251	233	331	+ 98	--	497	618	570	843	+ 273
Fleckvieh-Fl.	455	426	445	441	438	- 3	1.128	1.050	1.101	1.090	1.082	- 8
Uckermärker	344	535	538	518	530	+ 12	819	1.342	1.358	1.299	1.330	+ 31
Rotes Höhenvieh	--	--	--	--	435	--	--	--	--	--	1.085	--

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft



Tabelle 2.23: Fleischleistungsprüfung in Mutterkuhherden 1999 (200-Tagegewichte weibliche Tiere / Vergleich 1999 zum Durchschnitt der letzten drei Jahre)

Rasse	200-Tage-Gewicht (weibliche Tiere)											
	mittl. corr. Gewicht (kg)						mittl. LTZ (g)					
	1996	1997	1998	Ø 96-98	1999	Diff.	1996	1997	1998	Ø 96-98	1999	Diff.
Gelbvieh	--	297	223	242	169	- 73	--	1.283	912	1.005	660	- 345
Pinzgauer	197	240	245	229	253	+ 24	805	1.008	1.032	954	1.085	+ 131
Charolais	249	237	259	248	253	+ 5	1.047	980	1.094	1.040	1.060	+ 20
Limousin	212	233	229	227	216	- 11	880	985	976	957	898	- 59
Angus	231	223	229	228	231	+ 3	997	947	985	975	997	+ 21
Hereford	222	238	245	237	237	± 0	947	1.036	1.065	1.026	1.015	- 11
Highland	146	77	172	130	82	- 48	607	273	790	539	300	- 239
Fleckvieh-Fl.	265	257	269	264	260	- 4	1.129	1.081	1.139	1.117	1.104	- 13
Uckermärker	--	--	318	318	186	- 132	--	--	1.415	1.415	728	- 687
Rotes Höhenvieh	--	--	198	198	219	+ 21	--	--	790	790	917	+ 127

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Tabelle 2.24: Fleischleistungsprüfung in Mutterkuhherden 1999 (365-Tagegewichte weibliche Tiere / Vergleich 1999 zum Durchschnitt der letzten drei Jahre)

Rasse	365-Tage-Gewicht (weibliche Tiere)											
	mittl. corr. Gewicht (kg)						mittl. LTZ (g)					
	1996	1997	1998	Ø 96-98	1999	Diff.	1996	1997	1998	Ø 96-98	1999	Diff.
Pinzgauer	340	345	355	347	422	+ 75	832	848	867	849	1.057	+ 208
Charolais	395	406	413	405	418	+ 13	977	1.001	1.025	1.002	1.036	+ 34
Limousin	345	346	357	350	355	+ 5	845	848	880	861	876	+ 15
Salers	451	--	--	451	354	- 97	1.137	--	--	1.137	871	- 266
Angus	366	365	365	365	360	- 5	912	913	910	911	899	- 12
Hereford	305	348	358	350	392	+ 42	745	865	891	869	981	- 112
Highland	--	197	--	197	292	+ 95	--	480	--	480	740	+ 260
Fleckvieh-Fl.	368	398	424	399	437	+ 38	900	984	1.054	985	1.089	+ 104
Uckermärker	--	--	450	450	439	- 11	--	--	1.134	1.134	1.094	- 40
Rotes Höhenvieh	--	--	351	351	305	- 46	--	--	857	857	737	- 120

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft



Tabelle 2.25: Ergebnisse der Rindermastkontrolle 1999

Parameter	Maßeinheit	Leistungen 1999	99/98
Betriebe	n	31	- 8
Bestand	Stck.	13.498	- 3.674
Gewicht	kg/Stck.	121	- 16,6
Preis	DM/kg	6,58	+ 0,51
Verkauf Jungbullen	Stck.	7.252	- 4.153
Gewicht	kg/Stck.	616	+ 8
Erlös	DM/kg	2,98	- 0,09
Notschlachtungen	%	2,08	- 0,36
Verluste	%	7,56	+ 0,72
HKL-E	%	2,9	+ 0,04
HKL-U	%	36,8	+ 2,3
HKL-R	%	38,4	+ 0,8
HKL-O	%	17,8	- 3,0
HKL-P	%	4,1	+ 0,1
Mastdauer	Tage	481	- 2
LTZ	g	1.030	+ 45

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e. V.



3. Schweinezucht und –haltung

Organisationen

Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.

Mitgliedsbetriebe	395
eingetragene Zuchtschweine	4.693
Eberspermaverkauf (Portionen)	341.483
Leistungsprüfung Reinzuchteber (Station)	128
Kreuzungseber (Feld)	70
ELP im Feld Jungsauen	24216
Eber	319
Ringauswertung Anz. Betriebe	74
Anz. Würfe	68.001
Trächtigkeitsuntersuchungen Anz. Sauen	37.900

Vorstandsvorsitzender	Geschäftsführer
Eckhard Gelfert Tierzucht GmbH Langenbernsdorf 08428 Langenbernsdorf Tel.: 03761/3368 Fax: 03761/81223	Dr. Gunter Hallfarth Geschäftsstelle: Pornitzstraße 3a 09112 Chemnitz Tel.: 0371/306407 Fax: 0371/306409 E-Mail: SSV.Chemnitz @t-online.de



Mitteldeutsche Zuchtschweine-Erzeugergemeinschaft Sachsen w. V.

Mitgliedsbetriebe	50
Zuchtierverkauf	20.500
dav. in andere Bundesländer	7.397
Export	16

Vorstandsvorsitzender	Geschäftsführer
Frank Schröder Schweinezucht Schröder/Eckert GbRmbH 09575 Großwaltersdorf Tel.: 037293/492	Dr. Gunter Hallfarth Geschäftsstelle: Pornitzstraße 3a 09112 Chemnitz Tel.: 0371/306407 Fax: 0371/306409 E-Mail: SSV.Chemnitz @t-online.de

Anerkannte Zuchtunternehmen der Schweinezucht im Freistaat Sachsen

Name	Anschrift	Tel./Fax
PIC Deutschland GmbH	Ratsteich 31 24837 Schleföwig	Tel.: 04621/5430 Fax: 04621/54336
Züchtungszentrale Deutsches Hybridschwein GmbH (BHZP)	Postfach: 3040 Lüneburg	Tel.: 04131/70070 Fax: 04131/700715
Hülsenberger Zuchtschweine H. W. Schaumann GmbH & Co. KG	An der Mühlenau 425421 Pinneberg	Tel.: 04101/2180 Fax: 04101/218318



Tabelle 3.1: Übersicht über die Beauftragung zur Leistungsprüfung und Zuchtwertfeststellung auf dem Gebiet der Schweinezucht gemäß Erlass des SML (jetzt SMUL) über die Leistungsprüfung und Zuchtwertfeststellung in der Tierzucht vom 13.1.94 (SächsABL Nr. 16 vom 07.03.94) zul. geä. mit Erlass vom 07.10.96 (Sächs.ABL S. 1.035)

Leistungsprüfung/ Zuchtwertfeststellung	beauftragte Organisation
Leistungsprüfung	
Nachkommenschaftsprüfung auf Station	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Stichprobenest auf Fleischleistung auf Station	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Stichprobenest auf Zuchtleistung	Sächsischer Landeskontrollverband e. V.
Fleischleistungsprüfung im Feld	Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.
Zuchtleistungsprüfung	Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.
Feststellung der äußeren Erscheinung	Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.
Zuchtwertfeststellung	
Teilzuchtwert Fleischleistung	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Teilzuchtwert Zuchtleistung	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Teilzuchtwert Äußere Erscheinung bei Ebern	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Tabelle 3.2: Entwicklung der Schweinebestände in Sachsen

Kategorie	Viehbestand (Stück)							99/98 %
	1989	1992	1994	1996	1997	1998	1999	
Ferkel	373.734	170.982	151.611	156.440	163.104	162.389	179.526	10,6
Jungschweine < 50 kg	671.774	232.595	176.458	158.752	157.137	182.128	179.128	-1,6
Mastschweine	714.311	258.185	209.868	176.041	182.385	207.591	193.554	-6,8
Mastschweine 50 - 80 kg	297.071	130.279	103.218	86.041	94.287	98.303	89.430	-9,0
Mastschweine 80 - 110 kg		110.570	93.423	77.555	73.397	86.811	84.277	-2,9
Mastschweine > 110 kg	417.240	17.336	13.227	12.445	14.701	22.477	19.847	-11,7



Fortsetzung Tabelle 3.2

Kategorie	Viehbestand (Stück)							99/98 %
	1989	1992	1994	1996	1997	1998	1999	
Zuchtschweine > 50 kg	218.178	92.526	75.630	76.081	79.142	81.634	80.575	-1,3
Eber	2.722	1.513	1.147	846	1.137	1.181	879	-25,6
Jungsauen erstmalig trächtig	30.433	14.733	10.953	11.479	11.122	10.678	10.607	-0,7
Jungsauen noch nicht trächtig	69.530	16.429	11.845	13.929	16.015	15.255	14.029	-8,0
andere trächtige Sauen		47.575	40.427	39.378	40.722	44.126	44.909	1,8
andere nicht trächtige Sauen	115.493	12.276	11.258	10.449	10.146	10.394	10.151	-2,3
Schweine insgesamt	1.977.997	754.288	613.567	567.314	581.768	633.742	632.798	-0,1

Quelle: Statistisches Landesamt

Tabelle 3.3: Struktur der Zuchtsauenhaltung im Freistaat Sachsen am 03.Mai 1999

Bestandsgrößen Zuchtsauen	Halter		Zuchtsauen	
	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾
1 - 100	335	74,8	2.706	3,3
101 - 200	20	4,5	3.152	3,9
201 - 500	48	10,7	15.895	19,6
501 - 1.000	20	4,5	13.844	17,1
1.001 und mehr	25	5,6	45.476	56,1
gesamt	448	100,0	81.073	100,0

Quelle: Statistisches Landesamt

¹⁾Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch unabhängiges Runden

**Tabelle 3.4: Struktur der Mastschweinehaltung im Freistaat Sachsen am 03. Mai 1999**

Bestandsgrößen Zuchtsauen	Halter		Mastschweine	
	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾
1 - 50	852	83,1	5.135	2,8
51 - 250	59	5,8	8.345	4,5
251 - 500	33	3,2	12.638	6,4
501 - 1.500	52	5,1	45.054	24,4
1.501 - 3.000	12	1,2	22.162	12,0
3.001 und mehr	17	1,7	91.521	49,5
gesamt	1.025	100,0	184.855	100,0

Quelle: Statistisches Landesamt

¹⁾Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch unabhängiges Runden**Tabelle 3.5: Ergebnisse der Ferkelerzeugerbetriebe (Ringauswertung) von 1995 bis 1999**

	Einheit	1995	1996	1997	1998	1999
Anzahl Betriebe	Stück	115	113	117	118	104
Anzahl Sauen	Stück	50.442	53.886	57.342	61.741	59.709
geborene Würfe	Stück	106.049	112.977	122.122	135.598	132.596
leb. geb. Ferkel/Sau	Stück	21,82	21,60	22,07	23,17	23,60
Verluste	%	13,37	13,06	13,85	13,05	13,04
aufgez. Ferkel/Sau/Jahr	Stück	18,73	18,64	19,18	19,88	20,41

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e. V., Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.,
PIG-Datendienst**Tabelle 3.6: Fruchtbarkeits- und Aufzuchtleistungen nach Bestandsgrößen**

Bestandsgrößen	Betriebe	Sauen insges.	Leistungen ja Sau und Jahr			Verluste %	abgesetzte Ferkel pro Wurf
			Würfe	geb. Ferk.	abg. Ferk.		
bis 100	9	497	2,05	21,89	19,40	9,38	9,47
101 - 200	15	2.270	2,05	22,43	19,57	10,72	9,53
201 - 500	42	13.567	2,14	22,77	20,01	12,22	9,37
501 - 1.000	18	12.441	2,15	23,28	20,02	12,41	9,30
über 1.001	20	30.933	2,26	24,21	20,81	13,83	9,19

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e. V.

**Tabelle 3.7: Ergebnisse der Ringauswertung Schweinemast von 1994 bis 1999**

	Einheit	1995	1996	1997	1998	1999
Anzahl Betriebe	Stück	31	34	35	39	36
Bestand	Stück	131.202	137.885	143.695	161.084	164.014
verkaufte Schweine	Stück	322.421	365.223	391.097	382.579	457.906
Verluste	%	4,6	4,3	3,7	3,22	3,53
Zunahme	g/Tag	628	627	647	668	680
Lebendgewicht	kg/Tier	111,2	111,3	113,4	114,4	113,9
Muskelfleischanteil	%	54,9	55,0	55,0	55,4	55,6
Erlös	DM/Stück	236,27	272,25	290,84	204,17	179,81

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e. V.

Tabelle 3.8: Eingetragene Zuchttiere 1999

Rassen		Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.	anerkannte Zuchtunternehmen*
Deutsche Landrasse	Sauen	4.047	-
	Eber	41	2
	Betriebe	15	1
Deutsches Edelschwein/ Large White	Sauen	87	125
	Eber	79	2
	Betriebe	6	1
Deutsches Pietrain	Sauen	87	-
	Eber	196	-
	Betriebe	8	-
Dt. Sattelschwein	Sauen	49	-
	Eber	11	-
	Betriebe	16	-
Fleisch-Large-White	Sauen	45	-
	Eber	8	-
	Betriebe	2	-
Duroc	Sauen	-	-
	Eber	10	2
	Betriebe	-	1

Quelle: Sächsischer Schweinezuchtverband e. V. *Angaben von drei gemeldeten Unternehmen



Tabelle 3.9: Eberspermaabsatz nach Rassen

Rassen	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
DL	8,6	6,9	5,8	4,8	5,1	4,9	5,2
DE/LW	10,0	11,5	12,4	11,8	11,2	10,0	11,0
Pi	66,2	68,7	70,3	72,6	72,7	77,4	75,2
LB	1,7	2,1	2,8	2,7	2,2	2,6	2,4
HaPi	7,2	6,8	4,8	3,8	3,3	1,8	1,9
L 16	6,0	3,7	3,0	3,2	2,8	1,2	1,6
FL	-	-	-	-	1,4	1,4	0,5
Du	-	-	-	-	1,1	0,4	2,1
Sonst. (DS, Ha, SL, PiDE)	0,3	0,3	0,9	1,1	0,2	0,3	0,1

Quelle: Sächsischer Schweinezuchtverband e.V.

Tabelle 3.10: Zucht- und Aufzuchtleistung nach Rassen

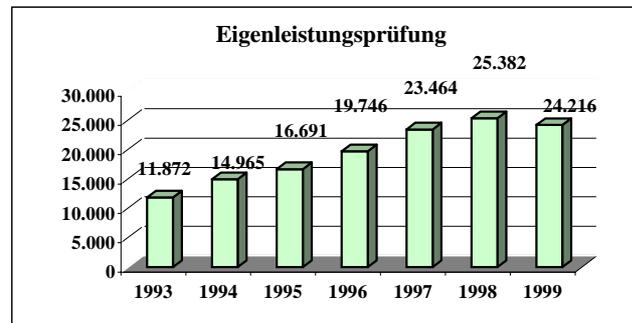
Rasse	geprüfte Sauen	geprüfte Würfe	leb. geb. Ferkel		aufgezogene Ferkel	
			je Wurf	je Sau u. Jahr	je Wurf	je Sau u. Jahr
DL	5.067	10.649	11,0	23,1	10,1	21,3
DE	106	212	11,1	22,3	10,3	20,6
DS	56	102	10,4	19,0	9,4	17,1
Pi	104	203	10,5	20,5	9,3	18,2

Quelle: Sächsischer Schweinezuchtverband e.V.

Tabelle 3.11: Ergebnisse der Eigenleistungsprüfung im Feld nach Rassen

Rasse/ GK	Anzahl Messungen	Alter	Gewicht	Lebensstags- zunahme	Seitenspeckdicke korr. 120 kg
		Tage			
DL	6	252	165,3	656	12,9
DE/LW	101	204	145,2	712	9,3
DS	4	194	126,1	650	18,4
Pi	184	211	146,9	696	7,0
HaPi	13	199	142,1	714	10,7
FL	11	210	140,5	669	10,2

Quelle: Sächsischer Schweinezuchtverband e.V., Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft



Quelle: Sächsischer Schweinezuchtverband e.V., Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Abbildung 3.1: Anzahl eigenleistungsgeprüfter Jungsaunen im Feld 1993 bis 1999

Tabelle 3.12: Ergebnisse der Eigenleistungsprüfung im Feld von Sauen nach Rassen

Rasse/GK	Anzahl Messungen Stück	Alter Tage	Gewicht	Lebensstags- zunahme g	Seitenspeckdicke korr. 100 kg mm
DL	5.478	196	109,4	558	10,9
DE	157	208	121,7	585	9,5
Sächsische Krz.sau*	17.569	184	108,3	588	10,6
Pi	153	194	105,9	546	8,2
DS	69	205	98,4	480	15,7

Quelle: Sächsischer Schweinezuchtverband e.V. *Sächsische Kreuzungssau



Tabelle 3.13: Ergebnisse der Eigenleistungsprüfung auf Station
(Auswertungszeitraum 1999)

Rasse	Ge- schl.	n	T	R	K	F	US-LM	L TZ	SSP	FuA
DE	1	14	6,8	6,9	6,8	5,7	103,6	606	10,0	2,41
DE	2	58	7,1	7,4	7,1	5,9	102,4	586	10,1	2,63
DL	1	415	7,0	7,3	7,1	6,0	103,6	624	11,1	2,54
FL	1	40	7,0	6,8	5,6	5,0	105,3	624	8,6	2,38
FL	2	8	7,1	7,5	7,0	6,4	108,7	607	9,6	2,49
Pi	1	114	6,9	7,3	7,0	6,2	101,0	552	8,0	2,44
Pi	2	147	7,1	7,2	7,3	5,8	97,9	520	7,8	2,65
sonstige		17								
gesamt		940								

Quelle: Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.

T = Typ
R = Rahmen
K = Kopf
F = Fundament

US-LM = Lebendmasse bei Ultraschall
L TZ = Lebensstagszunahme
SSP = Seitenspeckdicke
Geschl. 1 = männlich
2 = weiblich

Tabelle 3.14: Ergebnisse der Eigenleistungsprüfung auf Station (01.07.95 bis 31.12.99)

Rasse/ GK	Ge- schl.	n	T	R	K	F	US-LM	L TZ	SSP
DL	1	1.918	6,8	7,0	6,9	5,9	101,2	617	11,3
DE	1	312	6,7	6,8	6,7	5,8	103,2	612	9,9
DE	2	119	7,2	7,3	7,1	6,0	103,5	603	10,2
FL	1	54	7,0	6,7	5,7	5,1	105,2	624	8,6
FL	2	9	7,2	7,4	7,1	6,2	108,6	610	9,5
Pi	1	189	6,9	7,2	7,1	6,1	100,9	552	8,0
Pi	2	349	7,0	6,8	7,1	5,8	97,8	531	7,9
gesamt		2.950							

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

T = Typ
R = Rahmen
K = Kopf
F = Fundament
n = Anzahl der geprüften Tiere

US-LM = Lebendmasse bei Ultraschall (kg)
L TZ = Lebensstagszunahme (g)
SSP = Seitenspeckdicke (mm)
Geschl. 1 = männlich
2 = weiblich



**Tabelle 3.15: Leistungsübersicht der positiven selektierten Jungeber und der Remonte-
jungeber**

	Anz.	T	R	K	F	LM kg	L TZ g	SSD mm	PTZ g	FuA je kg Zuwachs kg	Diff.*
Positiv selektiert											
DE	17	7,3	7,4	7,5	6,5	111,3	642	10,3	913	2,21	+0,19
DL	41	7,7	8,0	7,5	7,0	112,5	672	11,4	922	2,33	+0,28
FL	2	7,0	7,5	7,0	6,0	108,8	627	8,5	819	2,16	+0,28
Pi	21	7,5	7,6	7,6	6,6	108,3	601	7,9	808	2,23	+0,22
gesamt	81										
Angekauft vom SSV											
DE	12	7,3	7,5	7,4	6,6	111,1	643	10,5	917	2,18	+0,23
DL	22	7,7	8,0	7,4	7,0	113,6	674	11,4	931	2,28	+0,33
FL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pi	11	7,6	7,6	7,5	6,5	110,3	607	7,9	823	2,18	+0,29
gesamt	45										
sonstige	9										

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

*Differenz zum Vergleichsmaßstab = geringerer FuA je kg Zuwachs

Tabelle 3.16: Spitzeneber aus der Eigenleistungsprüfung

Rasse	Name	KB-Nr.	PTZ g	FuA kg/kg	Züchter
DL	Kavo	100 207	1092 (+253)	2,53 (+0,12)	LVG Köllitsch
	Flistus	100 223	1028 (+180)	2,04 (+0,48)	Langenbernsdorf
	Ducuts	100 211	1000 (+147)	2,30 (+0,30)	St. Michaelis
	Cobold	100 209	984 (+145)	2,35 (+0,30)	Langenbernsdorf
DE	Livlett	400 304	984 (+194)	2,43 (+0,11)	Langenbernsdorf
	Livall	400 302	925 (+133)	1,96 (+0,49)	L. Müller
Pi	Johann	500 589	896 (+172)	2,30 (+0,27)	LVG Köllitsch
	Velko	500 596	924 (+164)	2,14 (+0,33)	E. Gronau
	Idossi	500 576	860 (+122)	2,02 (+0,40)	LVG Köllitsch
	Idengo	500 597	847 (+117)	2,16 (+0,30)	LVG Köllitsch

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft



Tabelle 3.17: Mast- und Schlachtleistungsergebnisse aus der Geschwister- und Nachkommenprüfung auf Station

	Einheit	DL	DE	DE	Pi	Pi	DEDL
		mnl.	mnl.	wbl.	mnl.	wbl.	Kastr.
Anzahl Prüftiere	Stück	386	138	54	104	121	17
Prüftagszunahme	g	855	847	812	742	685	870
Futteraufwand je kg Zuwachs	kg	2,54	2,41	2,63	2,44	2,65	2,71
Schlachtkörperlänge	cm	104	102	103	97	96	102
Rückenmuskelfläche	cm ²	45,0	45,7	49,5	58,2	62,0	46,0
Fleisch : Fettverhältnis	1 :	0,46	0,37	0,35	0,22	0,19	0,48
Muskelfleischanteil BF	%	56,8	58,4	59,4	63,7	65,3	56,5
Muskelfleischanteil Sondenmaß	%	55,0	58,3	56,1	62,9	61,5	52,5
pH 45 Kotelett		6,29	6,24	6,19	5,92	6,01	6,18

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.

Tabelle 3.18: Ergebnisse Nachkommenprüfung auf Fleischleistung im Feld 1999
-Zusammenstellung nach genetischer Herkunft-

	ME	Pi × DE DL	Du × DE DL	HaPi × DE DL
Anzahl	Stück	3.088	403	93
Alter bei Schlachtung	Tage	200	191	205
Schlachtmasse warm	kg	90,5	96,8	88,6
Nettozunahme je Tag	g	453	508	433
Muskelfleischanteil Sonde	%	55,8	54,7	53,1
Handelsklasse E	%	60,7	45,4	31,2
Handelsklasse E+U	%	93,3	90,8	77,4
Reflexionswert		42	46	37

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.

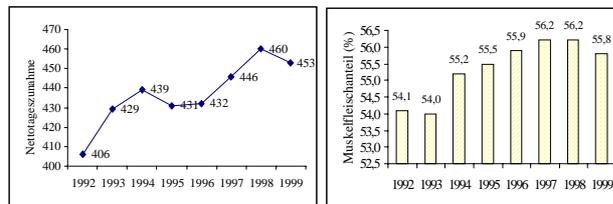


Abbildung 3.2: Ergebnisse der Nachkommenprüfung von Pietrain-Ebern im Feldtest

Tabelle 3.19: Lebende Spitzeneber in der Feldprüfung 1999

Name	KB-Nr.	Nettotageszunahme g	Muskelfleischanteil %	Handelsklasse	
				E %	E+U %
Marzi	500 428	431	57,9	78,8	100,0
Wombat	500 516	451	57,6	82,9	100,0
Vitorio	500 402	452	57,5	77,1	97,1
Prontos	500 419	450	57,5	81,1	97,7
Vituv	500 404	451	57,1	75,0	95,8
Ibsen	500 406	444	57,1	76,3	100,0
Jodel	500 441	451	57,1	66,7	97,6
Matcho	500475	495	57,0	71,4	100,0
Vorkas	500 474	476	56,9	73,0	100,0
Vegas	500 528	461	56,7	76,8	97,7
Floh	500 431	455	56,7	63,5	98,4
Elvis	500 525	462	56,5	66,2	94,8
Polli	500 526	484	56,2	66,7	97,5
Camcord	500 446	456	56,2	62,1	98,3
Idorus	500 416	451	56,1	60,0	95,0

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Sächsischer Schweinezuchtverband e. V.

**Tabelle 3.20: Zuchtschweinehandel von 1995 bis 1999**

	1995	1996	1997	1998	1999
Jungsaunen	10.768	12.972	15.985	15.716	12.590
tragende Saunen	378	550	1.227	1.262	691
Läufer	156	1.786	4.808	4.090	3.854
Eber	239	232	264	288	228
Gesamt	11.541	15.540	22.287	21.356	17.363

Quelle: Sächsische Zuchtschweine-Erzeugergemeinschaft w. V.

Tabelle 3.21: Relative Wichtungsfaktoren der in den Gesamtzuchtwert einfließenden Zuchtzielmerkmale

Zuchtzielmerkmale		Mutterrasse	Vaterrasse
Lebenstagszunahme	g	0,35	0,20
Futtermehraufwand	kg/kg	0,25	0,15
Magerfleischanteil (Sondenmaß)	%	0,30	0,55
Innere Länge	cm	0,04	0,04
PH45 min Kotelett		0,06	0,06
Mutterrassen	DL, DE, LW, Lc		
Vaterrassen	Pi, Ha, HaPi, LB, Du		

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

**4. Pferdezucht und -haltung****Organisationen****Pferdezuchtverband Sachsen e. V.**

Mitglieder	2.344
eingetragene Zuchtstuten	3.938
eingetragene Hengste	241
dav. Privathengste	163
dav. Landbeschläger	78

Vorstandsvorsitzender	Geschäftsführer
Wolf Lahr Olganitzer Str. 3 04774 Schöna Tel.: 03436/351382 Tel.: 0171/7731440	Thomas Schneider Geschäftsstelle: Winterbergstr. 98 01237 Dresden Tel.: 0351/ 2579631 Fax: 0351/ 2579640

Weitere Organisationen

Name	Anschrift	Tel. / Fax
Sächsische Gestütsverwaltung Landgestüt Moritzburg	Schlossallee 1 01466 Moritzburg	☎ 035207/ 81407 ☒ 035207/81775
Hauptgestüt Graditz	Dorfstr.65 04860 Torgau- Graditz	☎ 03421/ 902781
Landesverband Pferdesport Sachsen e. V.	Winterbergstr. 98 01237 Dresden	☎ 0351/ 2512177 ☒ 0351/ 2512177
Dresdner Rennverein 1890 e. V.	Oskar-Röder-Str. 1 01237 Dresden	☎ 0351/ 211040 ☒ 2571103 ☒ 0351/ 2110419
Leipziger Rennclub e. V.	Wundstr. 4 04275 Leipzig	☎ 0341/ 9604327



Tabelle 4.1: Übersicht über die Beauftragung zur Leistungsprüfung und Zuchtwertfeststellung auf dem Gebiet der Pferdezucht gemäß Erlass des SML (jetzt SMUL) über die Leistungsprüfung und Zuchtwertfeststellung in der Tierzucht vom 13.1.94 (SächsABl. Nr. 16 vom 07.03.94) zul. geä. mit Erlass vom 07.10.96 (SächsABl. S. 1.035)

Leistungsprüfung/ Zuchtwertfeststellung	beauftragte Organisation
Leistungsprüfung	
Eigenleistungsprüfung von Hengsten und Stuten auf Station	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Turniersportprüfungen als Eigenleistungsprüfung und als Nachkommen- und Geschwisterprüfung	Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen im Landesverband Pferdesport Sachsen e.V.
Eigenleistungsprüfung von Stuten im Feld	Pferdezuchtverband Sachsen e. V.
Feststellung der äußeren Erscheinung von Zuchtpferden	Pferdezuchtverband Sachsen e. V.
Zuchtwertfeststellung	
Feststellung und Veröffentlichung der Zuchtwerte aus der Eigenleistungsprüfung von Hengsten und Stuten auf Station	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Tabelle 4.2: Gesamtpferdebestand

Jahr	Gesamtpferdebestand	Zuchtstutenbestand				
		Deutsches Reitpferd	Schweres Warmblut	Kaltblut	Pony und Kleinpferde	Gesamtbestand
1990	-	1.905	379	201	2.128	4.613
1991	-	1.989	429	135	2.214	4.767
1992	12.990*	1.825	415	140	2.046	4.426
1993	-	1.850	467	151	1.969	4.437
1994	16.002*	1.804	464	152	2.000	4.420
1995	-	1.840	511	133	2.004	4.488
1996	17.274*	1.879	547	137	2.030	4.593
1997	-	1.791	568	112	1.925	4.396
1998	-	1.690	605	89	1.616	4.000
1999	12.050*	1.618	639	99	1.582	3.938
	19.000**					

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, *Statistisches Landesamt

** incl. nichlandwirtschaftl. Pferdehaltung geschätzt, da ab 1999 geänderte Erhebungsmerkmale für Landwirtschaftsbetriebe in Sachsen in der amtlichen Statistik zu einer vermeintlichen Bestandsreduktion führen



Tabelle 4.3: Entwicklung der Hengstbestände in Sachsen

Pferderassen	Landbeschäler		Privathengste		Gesamt	
	1998	1999	1998	1999	1998	1999
Deutsches Reitpferd	38	38	22	30	60	68
Schweres Warmblut	17	18	2	6	19	24
Kaltblut	6	6	3	4	9	10
Haflinger	9	11	5	8	14	19
Deutsches Reitpony	5	5	22	22	27	27
Andere Ponyrassen	-	-	21	23	21	23
Shetlandpony	-	-	70	70	70	70
Gesamtbestand	75	78	145	163	220	241

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Pferdezuchtverband Sachsen e. V.

Tabelle 4.4: Bedeckungen/ Besamungen in Sachsen 1999

Pferderassen	Bedeckungen/ Besamungen Stuten			in % des Zuchtstutenbestandes
	Landbeschäler	Privathengste	gesamt	
Deutsches Reitpferd	616	63	679	41,9
Schweres Warmblut	399	7	406	63,5
Kaltblut	80	10	90	90,9
Haflinger	134	49	183	30,7
Deutsches Reitpony	38	54	92	26,4
Andere Ponyrassen	-	32	32	22,4
Shetland	-	136	136	27,5
gesamt	1.267	351	1.618	41,1

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Pferdezuchtverband Sachsen e. V.



Tabelle 4.5: Ergebnisse der Verbandskörungen 1999

Rasse	vorgestellt	davon gekört
Sächsisches Reitpferd	22	5
Schweres Warmblut	16	5
Sächsisch-Thüringisches Kaltblut	2	1
Hafflinger	11	5
Deutsches Reitpony	3	2
Anderer Ponyrassen	1	1
Welsh	1	1
Shetland im Originaltyp	10	4

Quelle: Pferdezuchtverband Sachsen e. V.

Tabelle 4.6: Stutenbestände 1999

Rasse	H	S	V	Gesamt	98/99 %
Warmblut	1.271	284	23	1.578	- 4,4
Vollblut	33	3	-	36	- 2,7
Traber	-	1	1	2	
Araber	1	-	-	1	
Dt. Reitpferd gesamt	1.305	288	24	1.617	- 4,4
Schweres Warmblut	486	139	14	639	+ 5,6
Kaltblut	79	19	1	99	+ 11,2
Großpferde gesamt	1.870	446	39	2.355	- 1,3
Vollblut i.d. Ponyzucht	1	2	-	3	
Araber i.d. Ponyzucht	5	-	1	6	
Deutsches Reitpony	211	109	28	348	+ 0,8
Fjord	13	2	1	16	- 11,1
Hafflinger	467	103	26	596	- 0,3
Isländer	32	3	-	35	
Connemara	2	-	-	2	
New Forest	2	-	-	2	
Welsh	71	2	-	73	
Sonstige Ponys	2	1	2	5	- 73,7
Shetlandpony	413	79	3	495	- 4,4
Ponys/ Kleinpferde gesamt	1.219	301	61	1.581	- 2,3
Gesamtbestand 1999	3.089	747	100	3.936	- 1,7

Quelle: Pferdezuchtverband Sachsen e. V.

H = Hauptstutbuch; S = Stutbuch; V = Vorbuch



Tabelle 4.7: Stutbuchaufnahmen und Reproduktionsquoten 1999

Rasse	H	S	V	gesamt	98/99 in %	Reproduktionsquote in %
Warmblut	201	20	3	224	+ 6,1	
Vollblut	4	-	-	4	- 20,0	
Araber	-	-	-	-	-	
Dt. Reitpferd gesamt	205	20	3	228	+ 5,1	14,2
Schweres Warmblut	80	6	5	91	+ 21,3	14,2
Kaltblut	11	1	-	12	- 7,7	12,1
Großpferde gesamt	296	27	8	331	+ 8,5	14,1
Araber i. d. Ponyzucht	-	-	-	-	-	-
Deutsches Reitpony	48	8	6	62	+ 37,8	17,8
Fjord	3	-	-	3	+ 50,0	18,8
Hafflinger	63	11	1	75	- 1,3	12,6
Welsh	14	-	-	14	+ 55,5	19,2
Connemara	-	-	-	-	-	-
Isländer	3	1	-	4	-	11,4
Sonstige Ponys	-	-	-	-	-	-
Shetlandpony	37	2	-	39	+ 8,3	7,8
Ponys/Kleinpferde gesamt	168	22	7	197	+ 15,9	12,5
Gesamteintragungen 1999	464	49	15	528	+ 11,4	13,4

Quelle: Pferdezuchtverband Sachsen e. V.

Tabelle 4.8: Vorgestellte Fohlen 1999

Rasse	Anzahl	98/99 in %
Deutsches Reitpferd	582	- 1,2
Schweres Warmblut	213	- 4,9
Kaltblut	48	+ 2,1
Großpferdefohlen gesamt	843	- 1,9
Hafflinger	124	- 20,0
Deutsches Reitpony	132	+ 7,3
Welsh	25	+ 13,6
Connemara	-	-



Fortsetzung Tabelle 4.8

Rasse	Anzahl	98/99 in %
Fjord	5	- 44,4
Isländer	11	- 21,4
Sonstige Ponys	7	0,0
Shetlandpony	125	- 15,5
Pony- und Kleinpferdefohlen gesamt	429	- 10,6
Fohlen insgesamt 1999	1.272	- 5,1

Quelle: Pferdezuchtverband Sachsen e. V.

Tabelle 4.9: Entwicklung der stationären Hengstleistungsprüfungen in Sachsen von 1990 bis 1999

Rasse	Jahr									
	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Kaltblut	2	2	1	2	5	9	6	-	15	-
Schw. Warmbl.	3	3	2	4	6	-	7	7	-	14
Hafflinger	6	3	13	20	19	21	23	23	21	19
gesamt	11	8	16	26	30	30	36	30	36	33

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Tabelle 4.10: Entwicklung der stationären Stutenleistungsprüfungen in Sachsen von 1990 bis 1999

Rasse	Jahr									
	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Dt. Reitpferd	10	15	24	38	47	59	60	76	70	63
Schw. Warmbl.	-	-	-	-	-	4	7	10	11	8
Hafflinger	-	-	8	12	10	10	14	9	21	14
Reitponyrassen	-	-	-	-	9	-	8	14	4	14
gesamt	10	15	32	50	66	73	89	109	106	99

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft



Tabelle 4.11: Entwicklung der turniersportlichen Leistungsprüfungen in Sachsen von 1991 bis 1999

Veranstaltungen	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Turniere	53	76	81	77	94	98	105	118	109
Prüfungen:	382	591	702	795	923	1.059	1.125	1.283	1.247
dav. Kat.A	39	44	63	36	72	65	73	107	108
dav. Kat.B	343	547	639	759	851	994	1.052	1.176	1.139
Basisprüfungen	3	21	15	22	18	79	77	83	69
Aufbauprüfungen	39	80	91	100	121	129	147	191	183
Dressurprüfungen	134	194	228	253	287	309	334	376	370
Springprüfungen	170	253	312	359	413	435	485	541	537
Gelände u. Vielseitigkeitsprfg	11	14	20	20	18	21	21	22	22
Fahrprüfungen	25	29	36	36	44	51	39	36	28
Sonderprüfungen	-	-	-	7	10	15	8	20	16
Dressurreiter- prüfungen	-	-	-	-	3	10	14	14	11
Anz. Nennungen	12.728	16.004	19.461	21.355	31.094	33.125	37.192	44.089	45.482
Anz. Plazierungen	3044	3879	4836	5203	6865	7522	8196	9697	9845

Quelle: Landesverband Pferdesport Sachsen e. V.



5. Schaf- und Ziegenzucht und -haltung

Organisationen

Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Mitgliedsbetriebe	380
eingetragene Zuchtschafe	3.650
eingetragene Zuchtziegen	827
Vorstandsvorsitzender	Zuchtleiterin
Manfred Loose Dorfstr. 92 a, 02748 Dittersbach auf der Eigen Schäferei Loose Tel./Fax. 035823/86832	Dr. Regina Walther Geschäftsstelle: Lausicker Str. 26 04668 Grimma Tel.: 03437/942280 Fax: 03437/

Tabelle 5.1: Übersicht über die Beauftragung zur Leistungsprüfung und Zuchtwertfeststellung am Gebiet der Schaf- und Ziegenzucht gemäß Erlass des SML (jetzt SMUL) über die Leistungsprüfung und Zuchtwertfeststellung in der Tierzucht vom 13.1.94 (SächsABL. Nr. 16 vom 07.03.94) zul. geü. mit Erlass vom 07.10.96 (SächsABL. S. 1035)

Leistungsprüfung/ Zuchtwertfeststellung	beauftragte Organisation
Leistungsprüfung	
Eigenleistungsprüfung auf Fleischleistung auf Station	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft auf Station
Geschwister- und Nachkommenprüfung auf Fleischleistung auf Station	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft auf Station
Milchleistungsprüfung	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft auf Station
Eigenleistungsprüfung auf Fleischleistung im Feld	Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.
Geschwister- und Nachkommenschaftsprüfung auf Fleischleistung im Feld	Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.
Zuchtleistungsprüfung	Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.
Feststellung der Woll- und Fellqualität und äußeren Erscheinung	Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.
Prüfung der Eignung zur Landschaftspflege	Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.



Fortsetzung Tabelle 5.1

Leistungsprüfung/ Zuchtwertfeststellung	beauftragte Organisation
Zuchtwertfeststellung	
Teilzuchtwert Fleischleistung	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Teilzuchtwert Milchleistung	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Teilzuchtwert Zuchtleistung	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Teilzuchtwert Wollqualität	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
Teilzuchtwert Fellqualität	Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Tabelle 5.2: Entwicklung des Schafbestandes in Sachsen (bis 1998 Juni Zählung, 1999 Mai Zählung, veränderte Bezugsbasis, Erfassung ab 20 Schafe im Bestand)

Kategorie	Viehbestand (Stück)							
	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Schafe unter 1 Jahr alt	59.924	42.944	42.938	50.217	44.083	50.269	50.370	42.080
Schafe, 1 Jahr und älter	80.666	79.563	73.743	96.122	98.217	98.307	96.093	89.270
eibl. Schafe zur Zucht einschl. Jährl.	79.030	77.635	72.222	83.182	85.371	86.361	85.783	85.760
Schafböcke zur Zucht	1.636	1.928	1.521	1.444	1.569	1.492	1.412	1.350
Hammel und übrige Schafe	23.547	14.224	15.757	11.496	11.277	10.454	8.898	2.160
Schafe insgesamt	164.137	136.731	132.438	146.339	142.300	148.576	146.463	131.350

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

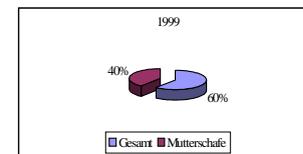
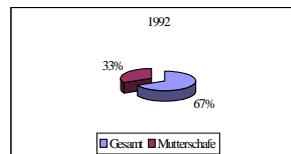


Abbildung 5.1: Entwicklung des Mutterschafbestandes am Gesamtschafbestand



Tabelle 5.3: Anzahl Schafhalter, Bestände und Verteilung der Bestände nach Eigentumsformen und Bestände

	1 bis 10	11 bis 50	51 bis 200	201 bis 400	401 bis 600	601 bis 1.000	> 1.000	total
Anzahl Halter								
HE	148	68	28	11	25	35	17	332
NE	699	279	60	12		2		1.052
GbR	25	8	1	2		3	4	43
jur. Pers.	5	10	4		7	13	4	43
Summe	877	365	93	25	32	53	25	1.470
Bestand								
HE	494	1.442	2.812	3.526	12.327	27.062	20.567	68.230
NE	2.621	6.192	4.628	3.164		1.508		18.113
GbR	83	138	74	618		2.594	7.540	11.047
jur. Pers.	30	239	345		3.252	10.232	4.850	18.948
Summe	3.228	8.011	7.859	7.308	15.579	41.369	32.957	116.338
Verteilung der Bestände								
HE	0,42	1,24	2,42	3,03	10,6	23,26	17,68	58,65
NE	2,25	5,32	3,98	2,72		1,30		15,57
GbR	0,07	0,12	0,06	0,53		2,23	6,48	9,50
jur. Pers.	0,03	0,21	0,3		2,8	8,8	4,17	16,29
Summe	2,77	6,89	6,76	6,28	13,39	35,58	28,33	100

Quelle: Agrarförderung

Tabelle 5.4: Anzahl Ziegenhalter, Bestände und Verteilung der Bestände nach Eigentumsformen und Bestandsgrößen

	1 bis 5	6 bis 10	11 bis 25	26 bis 50	51 bis 100	> 100	total
Anzahl Halter							
HE	49	8	5	3	6	4	75
NE	153	14	11	6	2		186
GbR	4		1	1	1		7
Jur. Pers.	8	3	4			2	17
Summe	214	25	21	10	9	6	285



Fortsetzung Tabelle 5.4

	1 bis 5	6 bis 10	11 bis 25	26 bis 50	51 bis 100	> 100	total
Verteilung der Bestände (absolut)							
HE	137	61	58	131	457	1.052	1.896
NE	314	98	184	233	134		963
GbR	6		12	26	76		120
jur. Pers.	26	18	52			481	577
Summe	483	177	306	390	667	1.533	3.556
Verteilung der Bestände (relativ)							
HE	3,85	1,72	1,63	3,68	12,85	29,58	53,32
NE	8,83	2,76	5,17	6,55	3,77		27,08
GbR	0,17		0,34	0,73	2,14		3,37
jur. Pers.	0,73	0,51	1,46			13,53	16,23
Summe	13,58	4,98	8,61	10,97	18,76	43,11	100,00

Quelle: Agrarförderung

Tabelle 5.5: Herdbuchschafe in Sachsen

Rasse	1998		Anteil am HB-Best. %	1999		Anteil am HB-Best. %
	Züchter	Schafe		Züchter	Schafe	
Merinolandschaf (ML)	7	739	24,41	8	836	22,90
Merinofleischschaf (MF)	4	842	27,82	4	1022	28,00
Schwarzköpfiges Fleischschaf (SKF)	7	460	15,20	7	435	11,91
Suffolk (SU)	4	91	3,01	7	138	3,78
Texel (TE)	3	51	1,68	3	93	2,55
Skudden (SKD)	13	124	4,10	14	200	5,48
Leineschaf (LN)	3	64	2,11	5	89	2,44
Coburger Fuchsschaf (CO)	-	-	-	-	-	-
Pommersches Landschaf (PLS)	2	17	0,56	2	17	0,46
Rhönschaf (RHS)	-	-	-	1	2	0,05
Ostfriesisches Milchschaf (OM)	40	415	13,71	48	558	15,29



Fortsetzung Tabelle 5.5

Rasse	1998			1999		
	Anzahl		Anteil am HB-Best. %	Anzahl		Anteil am HB-Best. %
	Züchter	Schafe		Züchter	Schafe	
Kamerunschaf (KAS)	9	56	1,85	9	57	1,56
Graue Gehörnte Heidschnucke (GGH)	1	47	1,55	1	47	1,29
Weißer Hornlose Heidschnucke (WHH)	1	20	0,66	1	20	0,55
Boorolablütige						
Merinofleischschafe (BOO)	1	77	2,54	1	71	0,99
Shropshireschaf (SPS)	4	24	0,804	4	36	1,94
Weißes Bergschaf (WBS)	-	-	-	1	10	0,28
Waldschaf (WLS)	-	-	-	1	10	0,28
Jacobschaf (JC)	-	-	-	1	9	0,25

Quelle: Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

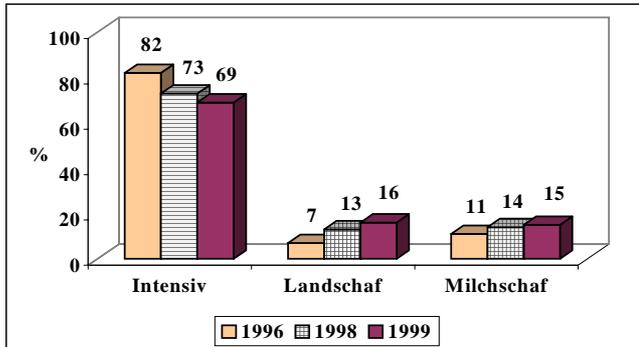


Abbildung 5.2: Anteil Intensiv- und Landschaftsrassen, Milchschafe am Herdbuchbestand in Sachsen



Tabelle 5.6: Herdbuchbestände Ziegen in Sachsen

Rasse	1998			1999		
	Anzahl		Anteil am HB-Best. %	Anzahl		Anteil am HB-Best. %
	Züchter	Ziegen		Züchter	Ziegen	
Weißer Deutsche Edelziege (WDE)	13	75	16	10	113	14
Bunte Deutsche Edelziege (BDE)	7	331	71	8	650	79
Thüringer Waldziege (TWZ)	7	28	6	4	27	3
Holländer Schecke (HS)	1	4	1	3	8	1
Burenziege (BU)	6	27	6	7	29	3

Quelle: Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Tabelle 5.7: Fruchtbarkeitsergebnisse Schafe 1999

Rasse	Mutterschafe Stück	AR %	AE %	AUE %	PKZ %
ML	699	77,0	143,7	133,6	102,4
MF	843	93,2	172,5	159,9	149,1
SKF	155	91,0	172,3	156,7	142,6
SU	96	93,8	160,0	142,2	133,3
TE	74	77,0	163,2	156,1	120,3
LN	52	88,5	173,9	147,8	130,8
OM	363	96,7	199,7	176,6	170,8
SKD	116	98,1	136,4	127,6	124,9

Quelle: Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Legende: AR = Ablamtrate; AE = Ablammergebnis; AUE = Aufzuchtergebnis; PKZ = Produktivitätskennzahl



Tabelle 5.8: Fruchtbarkeitsergebnisse Ziegen 1999

Rasse	Ziegen Stück	AR %	AE %	AUE %	PZ %
Bunte Deutsche Edelziege (BDE)	140	100,0	164,9	144,1	140,0
Weißer Deutsche Edelziege (WDE)	592	99,8	157,6	136,2	130,9
Thüringer Waldziege (TWZ)	27	100,0	216,0	188,1	174,2
Holländer Schecke (HS)	4	100,0	250,0	225,0	225,0
Burenziege (BU)	19	98,2	194,4	147,4	147,4

Quelle: Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Tabelle 5.9: Ergebnisse der Nachkommenschaftsprüfung im Feld 1999

Rasse	Anzahl		Alter bei der Datenerfassung Tage	Mittelwert	Lebenstagszunahme g
	Geprüfte Böcke	Geprüfte Lämmer		Lebendmasse kg	
ML	5	274	119	39,7	332,8
MF	8	260	102	34,2	301,2
SKF	5	73	110	32,6	391,5
SU	4	63	110	39,7	361,7
TE	2	7	151	45,5	595,7
OM	33	320	142	41,6	294,3
SKD	14	68	179	16,7	85,8

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Tabelle 5.10: Prüfung 1998/1999

Rasse	Bock	eingestellt	ELP	geschlachtet	zerlegt
ML	944	8		8	8
Gesamt	1	8		8	8
MF	350	10		10	10
MF	350 II	10		10	10
MF	112 II	10		10	10
MF	HD 720	8		8	
MF	165	4		4	4
Gesamt	5	42		42	42



Fortsetzung Tabelle 5.10

SKF	97021	8		9	9
SKF	H 751	9		9	9
SKF	97008	8	1	7	6
SKF	LL 752	8		7	7
SKF	97015	8	3	5	5
SKF	ES 128	7		7	7
SKF	97002	8	3	5	5
Gesamt	7	56	7	49	48
SU	143	4	2	2	2
Gesamt	1	4	2	2	2

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Tabelle 5.11: Ergebnisse der Prüfstation für Schafe –Köllitsch-

Rasse/Merkmal	ML	MF	SKF	SU	Gesamt
Mastleistung					
Prüftage	56,25	52,29	47,04	42,00	49,55
Lebenstage	140,75	109,79	100,27	86,50	106,40
Prüftagszunahme (g/Tag)	398,22	393,52	445,10	466,21	422,56
Lebenstagszunahme (g/Tag)	309,50	377,05	419,68	481,71	397,44
StE-Verbrauch je kg Zuwachs	2.596,23	2.514,19	2.306,85	2.118,83	2.401,08
Schlachtleistung					
Nierentalg- und Beckenhöhlenfett (g)	262,50	288,81	233,51	162,50	257,88
Fettauflage 13.Rippe (mm)	3,31	4,11	4,60	5,50	4,31
Mld (mittlerer Ø) mm	29,90	33,20	31,90	29,00	32,20
Mld cm²	15,01	16,62	15,40	17,50	15,99
Benotung/Punkte					
Kamm/Schulter	6,25	6,89	7,10	6,00	6,96
Keule	6,63	6,61	7,28	7,50	7,25
Oberflächenfett	3,88	4,31	3,97	2,50	4,05

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

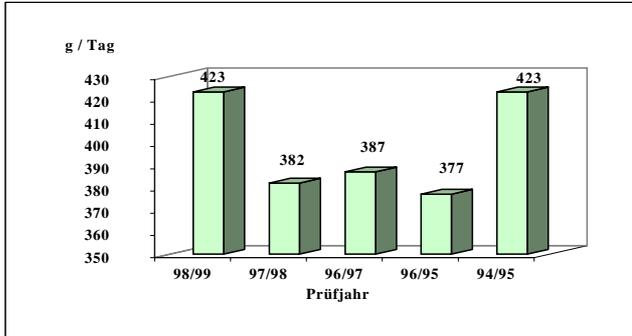


Abbildung 5.3: Vergleich der Prüftagszunahmen 1994/95 zu 1998/99

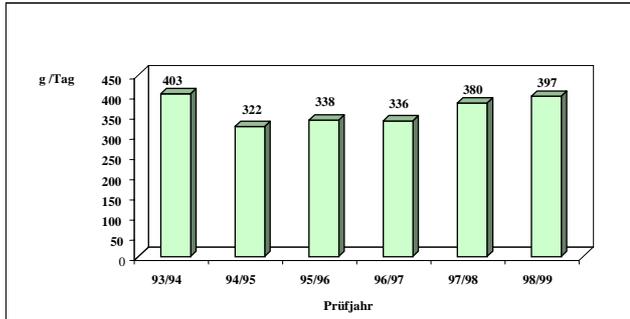


Abbildung 5.4: Vergleich der Lebentagszunahmen 1993/94 zu 1998/99

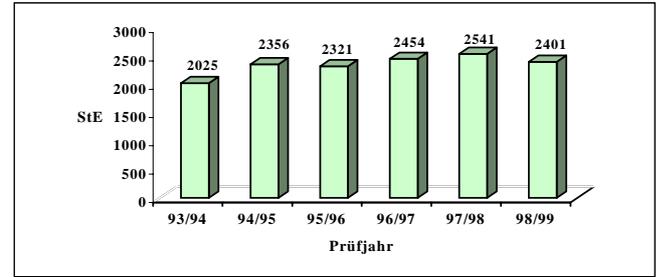


Abbildung 5.5: Gegenüberstellung Verbrauch an Futterenergie/ kg Zuwachs über die Jahre 1993/94 - 1999

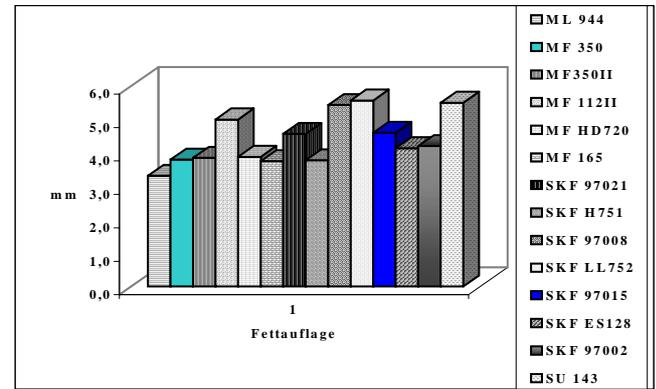


Abbildung 5.6: Darstellung der Fettauflage nach Bockgruppen



Tabelle 5.12: Indexwerte für die geprüften Böcke 1998/99

Bock-Nr.	PTZ %	FWW %	BEM %	Fett %	Index %
ML 944	106	86	104	77	79
MF 350	102	103	99	104	108
350 II	100	100	99	80	73
112 II	100	103	100	69	60
HD 720	100	99	101	82	79
165	107	113	99	105	110
SKS 97021	106	106	99	96	99
H 751	103	100	95	111	107
97008	103	111	99	98	103
LL 752	110	109	100	98	107
97015	109	100	100	95	98
ES 128	92	84	104	106	102
97002	102	100	105	94	101
SU 143	107	111	100	118	155

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

Die Gesamtübersicht der Ergebnisse der Leistungsprüfanstalt für Schafe in Köllitsch ist dem Stationsbericht 1999, der Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, zu entnehmen.

Tabelle 5.13: Zentrale Leistungsprüfung (Körung) - Schafe

Rasse	Anzahl Böcke	Lb.-Tage	LM kg	LTZ g	KL cm	WH cm	BB cm	USM mm	USF mm	SL mm	WQ Note	ÄE Note	BM Note	Index %
TE	2	403	92	229	83	72	40	36	9,5	95	6,5	7,0	8,0	113,5
ML	17	465	113	245	95	86	36	35	12,7	76	7,1	6,9	7,5	134,1
MF	10	446	108	345	91	78	40	41	13,3	66	7,8	6,9	6,7	160,5
SKF	9	434	107	248	85	69	36	38	11,3	58	7,1	7,4	7,9	131,8
SU	10	455	120	267	97	82	38	41	15,8	68	7,0	7,2	7,7	127,8
OM	35	190	64	337	80	66	28	30	5,1	112	7,0	7,1	-	-
SKD	8	4.566	33	-	60	55	-	-	-	103	7,4	7,1	-	-

Quelle: Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Legende:

LBTG- Lebensstage, KL- Körperlänge, USM- Ultraschallmaß m.l.d. 13.Rippe, LM- Lebendmasse, WH- Widerristhöhe, USM- Ultraschallmaß Fettauflage 13.Rippe, LTZ- Lebensstagszunahme, BB- Beckenbodenbreite, STL- Stapellänge, WQ- Wollqualitätsnote, BM- Bemuskelnungsnote, ÄE- Äußere Erscheinung, SWL- Schwanzlänge



Tabelle 5.14a: Zentrale Leistungsprüfung (Körung) – Ziegen

Rasse	Lb.-Tage	LM kg	LTZ g	KL cm	WH cm	BB cm	ÄE Note	LNM Note	LNF Note
weiblich									
BDE	175	31	207	61	53	16	7,1	115,8	112,1
WDE	172	32	204	62	55	17	6,7	134,5	144,5
TWZ	250	33	161	60	54	16	6,0	97,0	96,0
HS	202	32	234	61	53	15	8,0	111,5	119,5

Quelle: Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Tabelle 5.14b: Zentrale Leistungsprüfung (Körung) – Ziegen

Rasse	Lb.-Tage	LM kg	LTZ g	KL cm	WH cm	BB cm	ÄE Note	LNM Note	LNF Note
männlich									
BDE	186	38	224	66	58	18	6,6	-	-
WDE	174	35	207	6558	55	18	7,0	-	-
TWZ	186	42	227	6555	56	18	6,0	-	-
BU	494	60	122	6356	63	21	6,8	-	-

Quelle: Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Tabelle 5.15: Milchleistungsprüfung Milchschafe – Gesamtlaktation (1992 - 1999)

Jahr	Anzahl Tiere	Milchmenge kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
1992	131	551,5	6,00	33,10	4,90	27,60
1993	170	453,0	5,90	26,70	4,90	22,30
1994	184	439,8	6,01	26,40	4,82	21,30
1995	213	388,0	6,25	24,30	5,01	19,50
1996	223	478,0	6,28	30,00	5,02	24,00
1997	272	510,0	5,67	28,90	4,92	25,10
1998	323	586,0	6,04	35,40	5,20	30,40
1999	283	508,9	6,18	31,46	5,39	27,42

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e. V.

**Tabelle 5.16: Milchleistungsprüfung Milchschafe – 150 Tageleistung (1999)**

	Gesamt	Kleinbestände (< 20 Tiere)	Großbestände (> 20 Tiere)
Geprüfte Tiere	283	82	201
Milch kg	357,88	475,81	310,16
Fett %	5,82	5,47	6,03
Fett kg	20,83	26,01	18,71
Eiweiß %	5,24	5,19	5,28
Eiweiß kg	18,77	24,68	16,38
Eiweiß- und Fett kg	39,60	50,69	35,09
Milch g/Tag	2,39	3,17	2,07

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e.V., Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Tabelle 5.17: Milchleistungsprüfung Ziegen – Gesamtlaktation (1992 - 1999)

Jahr	Anzahl Tiere	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
1992	47	999	3,70	36,7	2,80	27,0
1993	129	764	3,90	29,8	2,90	22,4
1994	187	744	3,79	28,1	2,80	20,8
1995	128	624	3,62	22,6	2,73	17,0
1996	152	686	3,50	24,0	2,72	18,7
1997	213	694	3,41	23,7	2,75	19,1
1998	577	904	3,51	31,7	2,93	26,5
1999	376	777	3,17	24,6	3,07	23,9

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e.V., Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

**Tabelle 5.18: Milchleistungsprüfung Ziegen – 240 Tageleistung (1999)**

	Gesamt	Kleinbestände (< 20 Tiere)	Großbestände (> 20 Tiere)
Geprüfte Tiere	369	41	328
Milch kg	704,88	616,44	715,93
Fett %	3,12	3,75	3,04
Fett kg	21,88	23,14	21,76
Eiweiß %	3,05	3,10	3,04
Eiweiß kg	21,51	19,15	21,75
Eiweiß- und Fett kg	43,39	42,29	43,51
Milch g/Tag	2,94	2,57	2,98

Quelle: Sächsischer Landeskontrollverband e. V., Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.

Tabelle 5.19: Spitzenleistungen in der Milchziegenzucht

Züchter	Rasse	HB- Nr.	Milch kg	Fett %	Fett kg	Ei- weiß %	Ei- weiß kg	Fett/ Eiweiß kg
Heilfort, Raum	WDE	96542	1.533	3,82	58,50	3,04	46,59	105,09
Thierbach, Obercrinitz	BDE	97742	1.294	5,99	77,51	3,50	45,24	122,75
Richter, Holzhausen	TWZ	94006	1.247	3,67	45,73	2,98	37,18	82,91
Haupt, Oberjößnitz	HS	97432	933	4,15	38,73	3,47	32,32	71,05

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V.



6. Organisationen der Geflügel- und Kleintierhaltung sowie Binnenfischerei

Sächsischer Geflügelwirtschaftsverband e. V.

Kranoldstr. 15, 04838 Eilenburg	Telefon: 03423/663225
Mitgliedsbetriebe	60
Hühner	6.000.000
dav. Legehennen	3.100.000
Gänse	43.500
Enten	25.500
Puten	183.000
Vorstandsvorsitzender	Geschäftsführer
Paul Wohlfarth	Gunther Thiergen

Sächsischer Rassegeflügelzüchterverband e. V.

Heiersdorfer Str. 14, 09217 Burgstädt	Telefon: 03724/856278
Mitglieder	11.130
Kreisverbände	41
Ortsvereine	512
Zuchten an	
Großgeflügel, Gänse und Enten	832
Hühner	2.425
Zwerghühner	3.900
Tauben	9.380
Vorsitzender	
Frank Endmann	

Landesverband Sächsischer Kaninchenzüchter e. V.

Fiedlerstraße 17, 01468 Moritzburg	Telefon: 035207/82021
Mitglieder	8.363
Betreuung von	125.000
Normal-, Langhaar- und Kurzhaarrassen	
Vorsitzender	
Manfred Seiler	



Wirtschaftskaninchenzüchter Sachsen

Pülswerda 97, 04886 Pülswerda	Telefon: 034222/ 40237
Haupterwerbsbetriebe	8
Nebenerwerbsbetriebe	25
Zuchthäsinnen	2.800
Ansprechpartner	
Bodo Schmidt	

Landesverband Landwirtschaftlicher Wildhalter des Freistaates Sachsen e. V.

Straße des Friedens 90, 09569 Oederan / OT Breitenau	Telefon: 03729/ 22910
Betriebe im landwirtschaftlichen Bereich	96
Gatter in Sachsen	260
Anteil Damwild vom Gesamtbestand gefolgt von Rotwild, Schwarzwild und Muffelwild	92 %
Vorsitzender	Geschäftsführer
Werner Zeißig	Hans-Jürgen Gerlach

Landesverband Sächsischer Imker e. V.

Adelberger Straße 21a, 09127 Chemnitz	Telefon: 0371/ 449424
Imker	3.260
Bienenvölker	36.200
Vorsitzender	
Martin Richter	



Sächsischer Landesfischereiverband e. V.

Geschäftsstelle: Grunaer Straße 2, 01069 Dresden	Telefon: 03 51/4 87 36 21 Fax: 03 51/4 87 36 21
Mitglieder gesamt Landesverband Sächsischer Angler e.V. und der Verband Deutscher Sportfischer e.V. Angler- verband Sachsen	113 73 Unternehmen (<i>Juristische Personen im Haupt- und Nebenerwerb</i>) 33 Einzelmitglieder (<i>Natürliche Personen</i>) 2 Anglerverbände mit über 30.000 Mitgliedern 485 Vereine mit 32.548 Mitgliedern 3 außerordentliche Mitglieder
Präsident	Geschäftsführer
Dr. Wolfgang Stiehler	Dietmar Glos

Fischereibehörde Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft Referat Fischerei und Fischereischule in Königswartha

Hauptstr. 12 a 02699 Königswartha, Außenstellen in Köllitsch: Am Park 3, 04886 Köllitsch	Telefon: (035931) 20206/20208 Fax: (035931) 20209 Telefon: (034222) 46160 Fax: (034222) 46109
Chemnitz: Altchemnitz Str. 41, 09120 Chemnitz (im RP Chemnitz)	Telefon: (0371) 5322849 Fax: (0371) 5321803
Leiter: Dr. Füllner	



7. Erzeugung und Vermarktung

Tabelle 7.1: Entwicklung der Rohmilchproduktion im Freistaat Sachsen (in kt)

	1997	1998	1999*
Anlieferung in sächsischen Molkereien gesamt	1.299	1.392	1.399
Von sächs. Erzeugern in sächsischen Molkereien angeliefert	1.235	1.315	1.288
Von sächs. Erzeugern in Molkereien außerh. SN angeliefert	169	169	140
Von sächs. Erzeugern in Molkereien angeliefert	1.405	1.484	1.428
Von Erzeugern anderer Bundesländer an sächsische Molkereien angeliefert	63	77	110
Anzahl der Molkereibetriebe (Produktionsstätten)	9	9	8
Milcherzeugung im Freistaat Sachsen	1.454	1.522	1.523

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Statistisches Landesamt, (* vorläufig)

Tabelle 7.2: Mengenmäßige Anteile der Rohmilchanlieferung an sächsische Molkereien nach ausgewählten Qualitätsmerkmalen (in %)

Qualität nach	1993	1994	1995	1996	1997	1998*	1999*
Klasse 1	80,9	96,5	98,0	99,32	99,56	99,81	99,69
Klasse 2	15,7	3,4	1,9	0,66	0,42	0,19	0,31
Klasse 3	3,1	0,1	<0,1	<0,02	0,02	-	-
Klasse 4	0,3	-	-	-	-	-	-
Zellgehalt <500.000	-	-	-	-	-	-	-
Zellgehalt <400.000	54,4	85,4	90,7	95,89	96,99	98,99	99,23
Hemmstoffnachweis pos.	1,1	0,9	<0,1	0,37	0,20	0,11	0,07

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, (* vorläufig)

Tabelle 7.3: Auszahlungspreise für Rohmilch (Pf/kg; 3,7 % Fett, 3,4 % Eiweiß)

	1995	1996	1997	1998	1999*
Sachsen	53,38	54,38	55,13	57,29	56,09
neue Bundesländer	53,39	53,53	54,57	57,03	54,70
alte Bundesländer	56,37	55,09	55,58	58,38	55,94

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, ZMP, (* vorläufig)



Tabelle 7.4: Entwicklung der Erzeugerpreise bei tatsächlichem Fett- und Eiweißgehalt (Pf/kg)

	1997	1998*	1999*
Schleswig-Holstein	58,12	61,63	57,58
Niedersachsen	57,72	60,55	57,14
Nordrhein-Westfalen	56,66	60,42	58,86
Hessen	57,59	60,17	58,85
Rheinland-Pfalz / Saarland	61,10	64,43	61,66
Baden-Württemberg	59,66	62,02	59,13
Bayern	59,19	62,06	60,23
Durchschnitt alte Bundesländer	58,5	61,51	58,99
Brandenburg und Berlin	58,08	59,98	57,39
Mecklenburg-Vorpommern	58,64	62,16	58,07
Sachsen	59,12	61,20	59,83
Sachsen-Anhalt	57,83	59,44	56,62
Thüringen	57,62	60,56	58,56
Durchschnitt der neuen Bundesländer	58,38	60,78	58,15
Durchschnitt gesamtes Bundesgebiet	58,47	61,36	58,82

Quelle: ZMP, (* vorläufig)

Tabelle 7.5: Milchverarbeitung (in Tonnen) im Freistaat Sachsen 1999

Rohstoffeinsatz	
Milchanlieferung	1.398.887
Milchverwendung	
1. Vollmilch, lose, pasteurisiert	30
2. Vollmilch, abgepackt, pasteurisiert	2.542
3. Vollmilch, ultrahoherhitzt	43.183
4. Teilentrahmte Milch, pasteurisiert	2.607
5. Teilentrahmte Milch, ultrahoherhitzt	71.618
6. Entrahmte Milch, pasteurisiert	-
7. Entrahmte Milch, ultrahoherhitzt	-
8. Sterilmilch, alle Fettstufen	-



Fortsetzung Tabelle 7.5

9. Buttermilch	42.212
10. Summe 1 – 9	162.192
11. Buttermilcherzeugnisse	3.675
12. Sauermilch und Kafirerzeugnisse o.Frucht	7.275
13. Joghurtherzeugnisse o. Frucht	193
14. Kakao und andere Milchmischgetränke	10.356
15. Milchmischerzeugnisse	35.121
16. Sahneerzeugnisse	384
17. Summe 11 – 16	57.004
18. Zu Frischkäse	73.244
19. Weißes Programm (10 + 17 + 18)	292.440
20. Dauermilcherzeugnisse	156.617
21. Zu Sauermilchquark	40.675
22. Butter und Butteröl	29.640
23. Zu Hart-, Schnitt- und Weichkäse	624.345
24. Versand im Bundesgebiet	137.649
25. Versand EG-Länder	191.703
26. Sonstige Verwendung	51
Produktion 1999	
Hart- und Schnittkäse	51.840
Quark und Schichtkäse	20.094
Magermilchpulver	9.649
Sonstige Trockenmilcherzeugnisse	94
Sauermilchquark	4.306

Quelle: Sächsischer Agrarbericht 1999



Tabelle 7.6: Entwicklung der Rinderschlachtungen in Sachsen

Jahr	Rinder ges. (ohne Kälber)		dar. Bullen/ Ochsen		dar. Kühe		Kälber	
	gewerb.	Haus-	gewerb.	Haus-	gewerb.	Haus-	gewerb.	Haus-
	Schlachtungen							
1990	269.535	5.109	124.238	2.197	107.508	1.316	39.499	7.955
1991	123.173	8.645	54.418	2.779	43.401	1.010	22.136	5.892
1992	90.448	2.579	39.733	1.356	28.695	299	8.301	2.663
1993	69.561	2.595	37.042	1.472	25.707	269	5.901	1.902
1994	58.661	3.013	31.478	1.732	22.877	306	4.589	1.836
1995	51.659	3.450	28.387	1.901	19.748	456	3.991	2.083
1996	66.164	5.824	38.712	3.286	22.729	731	4.378	3.319
1997	80.591	6.045	40.524	3.354	33.571	742	4.926	2.922
1998	72.476	5.063	28.574	2.540	38.026	592	5.115	2.037
1999	65.104	4.911	23.776	2.377	36.997	640	4.442	1.797

Quelle: Sächsischer Agrarbericht 1999

Tabelle 7.7: Verteilung der nach Schlachtgewicht und Handelsklassen abgerechneten Jungbullen auf Fleischhandelsklassen (in %)

Fleischhandels- klasse	Sachsen				alte BL	neue BL
	1996	1997	1998	1999*	1999	1999
U	11,1	11,9	19,83	19,9	28,6	8,0
R	42,0	42,8	39,56	39,8	37,9	34,3
O	38,0	37,4	32,42	30,8	28,0	44,9
P	7,7	7,0	6,84	9,5	2,6	6,4

Quelle: BLE, Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft (* vorläufig)

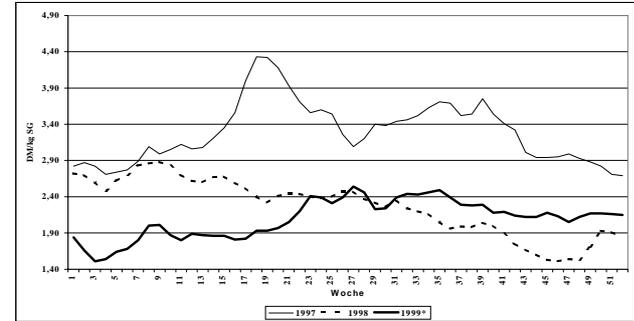


Abbildung 7.1: Erzeugerpreise frei Schlachtstätte – Schweine E-P – im Freistaat Sachsen
Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

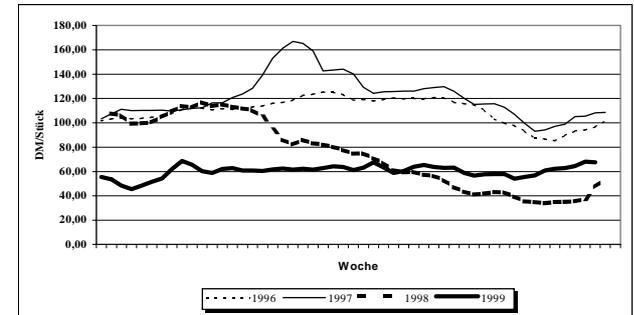


Abbildung 7.2: Erzeugerpreise für Ferkel (25 kg, ab Hof, ohne MwSt) im Freistaat Sachsen
Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

**Tabelle 7.8: Entwicklung der Geflügelbestände in Sachsen**

Kategorie	Viehbestand* in Stück Dez. 1996	Viehbestand* in Stück Mai 1999	% zu 1996	davon in der Agrarförderung in Stück bzw. % zu 1996				
				1996	1998	%	1999	%
Hühner insgesamt ohne Trut-, Perl- u. Zwerghühner	5.284.025	6.159.130	+16,6	616.759	619.518	+0,4	621.914	+0,8
Legehennen >½ Jahr	3.107.471	3.097.560	-0,3	367.306	384.014	+4,5	364.511	-0,8
Junghennen <½ Jahr	1.025.296	1.168.680	+14,0	133.906	149.387	+11,6	132.478	-1,1
Masthähnchen	1.151.258	1.892.890	+64,4	115.547	86.117	-25,5	124.925	+8,1
Sonstiges Geflügel insgesamt	221.098	252.820	+14,3	65.378	63.955	-2,2	60.092	-8,1
Gänse	64.560	43.470	-32,7	16.388	20.076	+22,5	19.853	+21,1
Enten	43.797	25.470	-41,8	16.085	13.006	-19,1	10.786	-32,9
Puten	112.741	1.83.880	+63,1	32.905	30.873	-6,2	29.453	-10,5

Quelle: Agrarförderung 1998 und 1999 / Statistisches Landesamt,
(* nach Viehzählungsbericht des Statistischen Landesamtes)

**Tabelle 7.9: Bestandsentwicklung und Struktur der meldepflichtigen
Legehennenhalter**

Jahr	Größenklasse	Betriebe Anzahl	Tierplätze Anzahl	Legehennen Anzahl	Auslastung %
1993*	Gesamt	13	3.609.607	2.124.655	59,0
1994*	Gesamt	15	3.557.657	2.511.541	71,0
1995*	Gesamt	17	3.634.223	2.749.904	75,7
1996*	Gesamt	18	3.721.140	2.679.496	72,0
1997*	Gesamt	24	3.056.140	2.629.766	86,0
1998*	Gesamt	24	3.362.748	2.766.069	82,3
1999*	Gesamt	26	3.717.683	3.155.001	84,9
Dez. 1999	3.000 – 10.000	7	34.370	30.235	88,0
Dez. 1999	10.000 – 100.000	13	403.100	333.778	82,8
Dez 1999	>100.000	7	3.345.040	2.725.799	81,5

Quelle: Statistisches Landesamt (*Durchschnitt des Jahres)

**Tabelle 7.10: Entwicklung der Eierproduktion im Freistaat Sachsen (in Mio. Stück)**

Zeit- raum	in Betrieben mit 3.000 – 100.000 Hennenhaltungsplätzen		in Betrieben mit mehr als 100.000 Hennenhaltungsplätzen		insgesamt	
	1. Halbjahr	Jahr gesamt	1. Halbjahr	Jahr gesamt	1. Halbjahr	Jahr gesamt
1991	24,274	45,423	325,050	629,982	349,324	675,406
1992	24,008	41,734	304,799	592,687	328,807	634,421
1993	21,452	35,171	308,457	572,886	329,910	608,058
1994	24,708	43,049	325,496	690,599	350,204	733,648
1995	22,887	40,204	398,085	791,173	420,972	831,377
1996	28,020	52,620	388,851	767,824	416,871	818,908
1997	33,491	78,647	331,905	663,584	365,396	742,231
1998	40,005	70,531	363,684	765,665	403,689	836,196
1999*	40,324	85,545	426,433	871,480	466,757	957,025

Quelle: Statistisches Landesamt; (* vorläufig)

Tabelle 7.11: Entwicklung der Schweineschlachtungen in Sachsen

Jahr	Gewerbliche Schlachtungen	Hauschlachtungen	Gesamt
1990	1.639.199	96.585	1.735.784
1991	911.639	62.950	974.589
1992	793.449	42.070	835.519
1993	843.781	46.117	889.898
1994	753.112	42.286	795.398
1995	772.850	30.272	803.122
1996	822.884	23.162	846.046
1997	740.032	22.0206	762.238
1998	815.474	21.301	836.775
1999*	937.070	20.141	957.211

Quelle: Statistisches Landesamt (* vorläufig)



Tabelle 7.12: Qualitätsentwicklung der geschlachteten Schweine anhand der Aufteilung auf Fleischhandelsklassen (in %)

Klasse	Sachsen in %					neue BL	alte BL
	1995	1996	1997	1998	1999*	1998	1998
E	45,8	46,8	49,91	51,66	49,9	51,4	60,3
U	40,4	37,5	30,33	30,12	30,5	29,3	26,8
E-P	96,5	93,6	89,25	90,61	89,5	88,2	92,3
M1	1,5	0,8	2,37	1,48	2,2	0,5	2,5

Quelle: BLE Frankfurt, Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft (* vorläufig)

Tabelle 7.13: Fischerei 1999

Gesamt-„Seenfläche“ Sachsens	32.000 ha
dav. Karpfenteiche	8.410 ha
Speisefischerzeugung 1999	3.598 t
dav. Karpfen	3.140 t
Forellen	313 t
mittlere Flächenertrag in der Karpfenteichwirtschaft	618 kg/ha
binnenfischereireiche Produktion	61 Haupterwerbsbetriebe 79 Nebenerwerbsbetriebe sowie 1.100 Hobbyproduzenten

Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft



Tabelle 7.14: Imkerei 1999

Zweckbestimmung	Anzahl	\bar{x} oder %
Dem Landesverband Sächsischer Imker zugehörige Imkervereine	181	
Organisierte Imker mit Völkern	2.848 30.059	Ø 10,55 Völker/Imker
Anerkannte Belegstellen	7	
Drohnenvölker	51	
angelieferte Königinnen	2.511	
begattete Königinnen	2.027	80,72 %
Anerkannte Besamungsstellen	1	
besamte Königinnen	85	
Königinnen in Eilage	81	95 %
Nicht anerkannte Belegstellen*	3	
Drohnenvölker	9	
angelieferte Königinnen	297	
begattete Königinnen	228	76,7 %
Nicht anerkannte Besamungsstelle*		
Besamte Königinnen	15	
Königinnen in Eilage	15	100 %
Anerkannte Reintierzüchter	7	
von gehörten Völkern		
• aufgezogene Königinnen	780	
• abgegebener Zuchtstoff	75 Anbrüter = 2.250 Maden	
• abgegebene unbegattete Königinnen	81	
• abgegebene belegstationsbegattete Königinnen	435	
• abgegebene künstlich besamte Königinnen	64	
Zuchtbuchführende Züchter		
von nicht gehörten Völkern*		
• abgegebene unbegattete Königinnen	10	
• abgegebene standbegattete Königinnen	55	
• abgegebene belegstationsbegattete Königinnen	57	
Körungen		
Vorgestellte Muttervölker 2a	5	
gekörte Muttervölker 2a	4	
Vorgestellte Vatervölker 4a	15	
gekörte Vatervölker 4a	15	
Vorgestellte Drohnenvölker 1b	50	
gekörte Drohnenvölker 1b	50	

*sind nicht zur Körung zugelassen Quelle: Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft



8. Die wichtigsten Adressen der Sächsischen Tierzucht

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft Wilhelm-Buck-Str. 2 01097 Dresden Tel.: 0351/56460	Arbeitsgemeinschaft Sächsischer Tierzuchtorganisationen e. V. (AgsT) August-Bebel-Str. 6 09577 Niederwiesa Tel.: 037206/870
Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Präsidium August-Böckstiegel-Straße 1 01326 Dresden-Pillnitz Tel.: 0351/26120	Sächsischer Rinderzuchtverband e. G. Winterbergstraße 98 01237 Dresden Tel.: 0351/2527300
Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft, Fachbereich Tierzucht, Fischerei und Grünland Am Park 04886 Köllitsch Tel.: 034222/460	Pferdezuchtverband Sachsen e. V. Winterbergstraße 98 01237 Dresden Tel.: 0351/2561001
Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft Referat Tierzucht, Arbeitsgruppe Rinderzucht Tel.: 0351-2591042, 2515911 Arbeitsgruppe Pferdezucht Tel.: 0351/2515896 Winterbergstraße 98 01237 Dresden	Sächsischer Schweinezuchtverband e. V. Pornitz Straße 3a 09112 Chemnitz Tel.: 0371/306407
Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft Referat Tierzucht Leipzig Arbeitsgruppe Schweinezucht Arbeitsgruppe Schafzucht Tel.: 03437/92535-0 Lausicker Str. 26 04668 Grimma	Sächsischer Schaf- und Ziegenzuchtverband e. V. Tel.: 03437/942280 Lausicker Str. 26 04668 Grimma
Regierungspräsidium Chemnitz Abteilung Landwirtschaft Altchemnitzer Straße 41 09120 Chemnitz Tel.: 0371/5320	Landeskontrollverband Sachsen e.V. August-Bebel-Str. 6 09577 Niederwiesa Tel.: 037206/870
Sächsische Tierseuchenkasse Löwenstr. 7a 01099 Dresden Tel.: 0351/8060811	